



Online lesen: [rundblick-engelskirchen.de/e-paper](http://rundblick-engelskirchen.de/e-paper)

# rundblick

## ENGELSKIRCHEN

ZUGLEICH  
AMTSBLATT  
DER GEMEINDE  
ENGELSKIRCHEN



49. Jahrgang

Freitag, den 10. April 2026

Nummer 7 / Woche 15

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## Umwelttag in Allenkamp, Molbach und Wiehlmünden



Am Samstag, 21. März, war es wieder so weit. Der Gemeinnützige Verein Wiehlmünden e.V. hatte seine Mitglieder und Bewohner der Ortsteile Allenkamp, Molbach und Wiehlmünden aktiviert, den alljährlichen Frühjahrsputz durchzuführen.

Der 1. Vorsitzende, Michael Wiebach, begrüßte um 9 Uhr die 20 Erwachsenen und vier Kinder am Dorfgemeinschaftshaus bei schönstem Sonnenschein. Die Helfer wurden in kleine Gruppen

eingeteilt und mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen - die der Bergische Abfallwirtschaftsverband bereitstellt - ausgestattet.

Es wurde dann entlang der Agger, der Bahnlinie und an den Straßenrändern der Müll eingesammelt. Wie auch schon in den vergangenen Jahren, sammelte man am „Eiskeller“ außer dem Müll noch das Laub und die morschen Äste ein.

Am Dorfgemeinschaftshaus traf

man sich nach dem Ende der Aktion. Bei einem kleinen Imbiss gab es wieder das übliche „Kopfschütteln“ über die diversen Fundstücke in unserer Natur.

In diesem Jahr: vier Autoreifen, ein Pkw-Spoiler, ein Begrenzungspfosten, ein Fahrradschlauch, ein Fahrradsattel, ein Kinderroller, 20 leere Wodka-Flaschen, Unterwäsche sowie der übliche Plastikmüll.

Es waren sich alle einig: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.



**Helfen mit Herz.**

© REDPIXEL - stock.adobe.com

**AWO** | Kreisverband Rhein-Oberberg e.V.  
Helfen mit Herz.

Hüttenstraße 27 | 51766 Engelskirchen  
Tel 02263 9624-0  
info@awo-rhein-oberberg.de  
www.awo-rhein-oberberg.de

Finden Sie uns auch auf  
f AWORheinOberberg | i aworheinoberberg



**GEISLER'S**  
MOBILE PFLEGE GMBH

WWW.GEISLERS-PFLEGE.DE

**Physiotherapeut\*in gesucht** (m/w/d)



OLESCHER  
PHYSIOTHERAPIE

Physiotherapie-Engelskirchen.de  
/Stellenangebote/

**ENTDECKEN  
SIE ECHE  
KÜCHEN  
VIELFALT!**



**KÜCHEN  
DESIGN  
WASSERFUHR**

51688 Wipperfürth  
Klingsiepen 7-9  
Telefon 02267 7058  
Email info@wasserfuhr-gmbh.de  
wasserfuhr-gmbh.de

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 10 – 18 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr  
und nach Vereinbarung



## Sportlerehrung - Erfolge, die verbinden

Viele freudige Gesichter gab es bei der Sportlerehrung der Gemeinde Engelskirchen am 20. März im Schulzentrum Walbach.



Bildquelle\_Gemeinde Engelskirchen

Gemeinsam mit dem Gemeindegemeinschaftssportverband ehrte Bürgermeister Lukas Miebach 43 Kinder und Jugendliche sowie 39 Erwachsene für ihre herausragenden Leistungen im Jahr 2025. Sie alle stünden für eine starke Gemeinschaft, in der Sport Menschen verbindet und begeistert, so Bürgermeister Miebach.

Ob im Geräteturnen, Judo, Fußball, Triathlon oder in der Leichtathletik: Die Geehrten beeindruckten nicht nur mit sportlichen Erfolgen, sondern auch mit Einsatz, Disziplin und Teamgeist. Besonders hervorzuheben ist Luis Fiedler vom VfL Engelskirchen, der bei den Deutschen Meisterschaften im Straßengehen (U23) einen hervorragenden dritten Platz belegte. Besonders dankte Bürgermeister Lukas Miebach bei seiner

Ansprache auch allen Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern sowie den vielen Ehrenamtlichen, die mit großem Engagement den Sport in Engelskirchen möglich machen. Ebenso verdienen die Familien der Sportlerinnen und Sportler große Anerkennung - sie unterstützen, motivieren und fiebern oft im Hintergrund mit. Die zahlreichen Sportvereine der Gemeinde und der Gemeindegemeinschaftssportverband Engelskirchen mit seinem Vorsitzenden Hucky Schuster prägen mit viel Einsatz das sportliche und auch gesellschaftliche Zusammenleben.

Die Sportlerehrung machte einmal mehr deutlich: Sport bedeutet in Engelskirchen weit mehr als Wettkampf - er schafft Zusammenhalt, vermittelt Werte und verbindet Generationen.

## Verlässliche Ansprechpartnerin zur Rente



Bildquelle\_Gemeinde Engelskirchen

Seit 1993 ist Ingrid Grabandt-Lahr ehrenamtliche Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Bund für den Oberbergischen Kreis.

Bis zum Beginn der Corona-Pandemie fanden die Beratungen in den oberbergischen Rathäusern statt. Seitdem kümmert sich die Trägerin des Bundesverdienstkreuzes telefonisch um die Anliegen der Versicherten, nimmt Anträge auf und beantwortet Fragen rund um das Thema Rente (Mo.-Fr., 8:30-19:30 Uhr, Tel.

02263 6590).

Bei einem Antrittsbesuch bei Bürgermeister Lukas Miebach berichtete sie von ihrer langjährigen und eindrucksvollen Tätigkeit. Auch nach all den Jahren macht es ihr großen Spaß, den Menschen in der Umgebung bei ihren Anliegen weiterzuhelfen. Bürgermeister Miebach dankte ihr im Namen der Gemeinde für ihren langjährigen Einsatz sowie die niedrigschwellige Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger bei diesem komplexen Thema.

## Informationsveranstaltung Windkraft im Südwesten der Gemeinde Engelskirchen am 16.04.2026

Der Planungs- und Umweltausschuss hat am 02.07.2025 den Aufstellungsbeschluss für die 46. Änderung des Flächennutzungsplans gefasst, um mittels einer isolierten Positivplanung die Ausweisung zusätzlicher Gebiete für die Windenergienutzung

im Südwesten des Gemeindegebietes in die Wege zu leiten.

Am 10.03.2026 hat der Planungs- und Umweltausschuss einstimmig die frühzeitige Beteiligung für die 46. Flächennutzungsplanänderung beschlossen.



WKA\_Bildquelle Claudia Hinz auf Pixabay

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung können Stellungnahmen in der Zeit vom **13.04.2026 bis 18.05.2026** bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Als ergänzendes Angebot zur frühzeitigen Beteiligung findet am **16.04.2026 um 18 Uhr**

eine Informationsveranstaltung im Aggertal-Gymnasium in Engelskirchen statt.

**Termin: 16. April 2026**

**Uhrzeit: 18:00-20:00 Uhr**

\* 18:00-18:30 Uhr: Präsentation des aktuellen Sachstandes

\* ab circa 18:30 Uhr: Offener Aus-

tausch an Informationsständen

**Ort: Aggertal Gymnasium, Olpener Str. 13, 51766 Engelskirchen**

Die Gemeindeverwaltung, das begleitende Planungsbüro, die Projektierer und der Bürgerener-

gieverein Engelskirchen stehen für Fragen und Antworten an Informationsständen zur Verfügung.

In der ersten halben Stunde der Veranstaltung erfolgt eine Präsentation zum aktuellen Sachstand. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Gemeinde und Bürgerenergieverein starten gefördert

### gefördertes Beratungsprojekt für Beteiligung an Windenergieprojekten

Vor dem Hintergrund der derzeit laufenden Planungen von Windenergieprojekten in der Gemeinde Engelskirchen hat sich die Verwaltung in Kooperation mit dem Verein Bürgerenergie Engelskirchen e. V. erfolgreich für die geförderte

Teilnahme an einem Beratungsprojekt beworben.

Im Fokus steht die fundierte Prüfung von Beteiligungsmöglichkeiten an Windkraftprojekten für Bürgerinnen und Bürgern, die Verwaltung und Unternehmen.

Die Beratung wird von Experten des Bündnisses Bürgerenergie e. V. in Berlin durchgeführt, die in diesem Bereich auf viel Expertise zurückgreifen können. 50% der Projektkosten wird von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

(DBU) übernommen. Der Auftrag wurde vor Kurzem vergeben und der Projektstart ist für Mitte April geplant. Nach Abschluss des Projektes wird in den politischen Gremien der Gemeinde Engelskirchen berichtet.

## Her Majesty Calling

Am **Samstag, 18. April 2026 um 20:00 Uhr** spielt die Band Her Majesty Calling im Alten Baumwolllager in der Gemeinde Engelskirchen. „Her Majesty Calling“ aus Köln bringt die lebendigen Klänge des irischen und amerikanischen Folks auf die Bühne. Seit 2018 stehen die vier Freunde gemeinsam für handgemachte Musik, die von Herzen kommt und direkt ins Ohr geht. Mit einer vielseitigen Instrumentierung - Gitarre, Mandoline, Geige und Konzertina - und ihrem charakteristischen mehrstimmigen Gesang schafft die Band einen Klang, der die rauen Küsten Irlands ebenso wie die energiegeladenen Einflüsse des amerikanischen Folk widerspiegelt. Ob melancholische Balladen oder

mitreißende Tunes, die zum Tanzen einladen: Her Majesty Calling vereint die Sehnsucht und Freude des Folk-Genres mit modernen Einflüssen und einer eigenen Note. Die Harmonie ihrer Stimmen und die besondere Verbindung zwischen den Bandmitgliedern machen jeden Auftritt zu einem Erlebnis, bei dem das Publikum die Kraft und Emotion der akustischen Musik unmittelbar spürt.

Zu hören sind sie in Pubs, auf Festivals und überall dort, wo die Magie der Folk-Musik das Publikum berührt. Her Majesty Calling nimmt die Zuhörer mit auf eine musikalische Reise, die man so schnell nicht vergisst.

Karten zum Preis von 13 € zuzügl. 1 € VVK. Gebühr (Abendkasse 17



© Asli Andac

€) sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Gemeinde Engelskirchen Bürgerbüro Tel.: (02263) 83/401-405

Schreibwaren Kurth, Engelskirchen Tel.: (02263) 901491

Tabak Tayfour, Runderoth Tel.: (02263) 9654554

## Open Stage Engelskirchen - Gesucht werden Nachwuchs-Kulturmacher:innen ab 14 Jahren, die Lust haben, eine offene Bühne für jugendliche Künstler:innen in Engelskirchen zu organisieren.

Das Ziel ist es, in Eigenregie ein Bühnenprogramm zu planen und umzu-

setzen - von der ersten Idee bis zur Aufführung.

Ob Klassik oder Rock/Pop, Ballett oder Hip-Hop, Theater oder Film, Kri-

milesung oder Poetry Slam - ihr ent-

**Fotsetzung auf Seite 4**

# GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

scheidet, was auf die Bühne kommt. Ihr, Schülerinnen und Schüler, organisiert das Programm, ladet jugendliche Künstler:innen ein, schreibt kurze Presstexte und gestaltet Werbeflyer und Plakate - und even-

tuell tretet ihr selber auf. Unterstützt werdet ihr dabei von der erfahrenen Profimusikerin, Musikpädagogin und Kulturmanagerin Ursula Schmidt-Laukamp sowie der Autorin und Kulturausschussvorsitzenden Anke

Ahle in Kooperation mit dem Kulturamt der Gemeinde Engelskirchen und dem Verein Kulturleben e.V. Neugierig geworden?

Wenn ihr Teil des Open Stage Orga-Teams werden möchtet, meldet euch

bis zum 22.4.2026 unter [openstage-engelskirchen@web.de](mailto:openstage-engelskirchen@web.de)

Ein erstes Treffen findet am 24.04.2026 von 17.00 - 18.00 Uhr im Alten Baumwollager Engelskirchen statt.

## Baustart für Häuslebauer im Neubaugebiet Buschhausen steht bevor!



Foto: Abnahme Baustraßen. Von links: W. Klein Bauleiter Dr. Fink-Stauf, J. McEvoy AggerEnergie, M. Baltés-Gerlach EGE, F. Miebach EGE, A. Kiel Gemeinde Engelskirchen, L. Miebach Bürgermeister Gemeinde Engelskirchen, F. Böckem Bauleiter Dr. Fink-Stauf, R. Warszycki, Büro Donner und Marenbach

Im Neubaugebiet Buschhausen sind wichtige Vorbereitungen abgeschlossen. Die Baustraßen wurden erfolgreich im März 2026 fertiggestellt. Der Tief- und Straßenbauer Dr. Fink-Stauf und das Ingenieurbüro Donner und Marenbach waren dabei starke Partner der Entwicklungsgesellschaft und haben die Erschließungsarbeiten vertrauensvoll begleitet und durchgeführt. Damit ist der Weg nun frei für die nächsten Schritte. Die künftigen Hausbauer können in Kürze mit ihren Bauvorhaben beginnen.

Im Sommer 2025 ist die Vermarktung gestartet. Das Gebiet umfasst insgesamt 82 Bauplätze, die zu einem Preis von 235 Euro pro Quadratmeter angeboten werden. Das Interesse ist bereits deutlich spürbar. Die Hälfte der Grundstücke ist bereits verkauft oder reserviert. Eine Übersicht über die noch verfügbaren Grundstücke, Kaufpreise und weitere relevante Unterlagen finden Sie auf der Internetseite der Entwicklungsgesellschaft Engelskirchen mbH – [www.eg-engelskirchen.de](http://www.eg-engelskirchen.de). Über den QR-Code gelangen Sie direkt auf die Seite.



Für Interessenten besteht die Möglichkeit sich unmittelbar über die Internetseite auf ein Baugrundstück zu bewerben. Mit der nun abgeschlossenen Erschließung nimmt das Baugebiet weiter Gestalt an und entwickelt sich zunehmend zu einem attraktiven Wohnstandort. Die Verantwortlichen rechnen damit, dass in den kommenden Wochen die ersten Bauarbeiten starten und das neue Wohnquartier Schritt für Schritt wächst.

## Neubaubereich Engelskirchen-Buschhausen



Nutzung	Allgemeines Wohngebiet
Grundstücksgrößen	ca. 550 m <sup>2</sup> (Durchschnitt)
Anzahl Bauplätze	82
Ort	51766 Engelskirchen-Buschhausen
Bebauungsplan	Bebauungsplan Nr. 84 Buschhausen
Haustypen	Einzel- und Doppelhäuser

### Fakten im Überblick

- Voll erschlossene Bauplätze
- Moderne Straßen, sichere Gehwege, Spielflächen, Schutzflächen für Natur und Landschaft sowie eine durchdachte Verkehrsführung
- Ortsrandlage Ränderoth, fußläufig zum Ortskern und Bahnhof
- Autobahn A 4 Köln/ Gummersbach schnell erreichbar
- Engelskirchen verfügt über hochmoderne Schulen, Kindergärten und Freizeiteinrichtungen

Aktuelle Informationen zu dem Baugebiet sowie alle noch verfügbaren Bauplätze finden Sie auf unserer Internetseite: [www.eg-engelskirchen.de/projekte](http://www.eg-engelskirchen.de/projekte)





Johannes Floehr begeistert in Engelskirchen – Deutsch-französischer Abend im Alten Baumwollager als lebendiges Zeichen der Partnerschaft Engelskirchen / Plan de Cuques 🇫🇷🇩🇪



Am Samstag, den 21. März 2026, um 18.30 Uhr, wurde das Alte Baumwollager in Engelskirchen zum Treffpunkt für einen deutsch-französischen Abend, der von heiterer Unterhaltung, persönlicher Begegnung und lebendigem Austausch geprägt war. Der Partnerschaftsbeirat Engelskirchen / Plan de Cuques hatte diese Veranstaltung organisiert und damit einen Rahmen geschaffen, in dem kulturelle Verbundenheit und gemeinschaftliches Miteinander auf anschauliche Weise erfahrbar wurden. Rund 90 Gäste folgten der Einladung und erlebten einen Abend herzlicher Begegnungen.

Im Mittelpunkt stand der Auftritt des Comedians und Autors Johannes Floehr, der mit seinem Programm *Aus der Nähe von Paris* eine ebenso kurzweilige wie abwechslungsreiche Darbietung präsentierte. Seine Mischung aus Lesung, humoristischer Reflexion und improvisatorischen Elementen zeichnete sich durch sprachliche Präzision, feinen Wortwitz und eine ausgeprägte Nähe zum Publikum aus. Dabei griff er immer wieder augenzwinkernd sprachliche Besonderheiten des Französischen auf, etwa die mitunter herausfordernde Logik französischer Zahlensysteme. Besonders bemerkenswert war die spontane Einbindung einzelner Gäste in das Bühnengeschehen. Auch Bürgermeister Lukas Miebach wurde ad hoc Teil des Programms und trug durch seine Mitwirkung zu einer lebendigen und zugleich humorvollen Atmosphäre bei. Diese situativen Momente verliehen dem Abend eine besondere Dynamik und unterstrichen den dialogischen Charakter der Veranstaltung.

Im Anschluss an das Bühnenprogramm bestand für die Besucher\*innen die Möglichkeit, das Werk *Fleurs* von Johannes Floehr zu erwerben. Der Abend setzte sich danach in geselliger Form fort: Bei Canapés und Getränken bot sich Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen und zum Austausch in angenehmer Atmosphäre. Unter den Anwesenden befanden sich zahlreiche Personen, die sich seit Langem für die deutsch-französische Partnerschaft engagieren, ebenso wie Interessierte, die diese Gemeinschaft näher kennenlernen wollten. Die offene Gesprächskultur und die spürbare Verbundenheit unter den Gästen prägten den Ausklang des Abends in besonderer Weise.

Der Abend hat auf eindrucksvolle Weise verdeutlicht, wie bereichernd kulturelle Begegnungen für eine lebendige Städtepartnerschaft sein können. Das Programm von Johannes Floehr setzte dabei einen besonderen Akzent und sprach mit seinem humorvollen und zugleich feinsinnigen Zugang Menschen aller Generationen an. Der Partnerschaftsbeirat Engelskirchen / Plan de Cuques hat mit der Organisation dieses Abends erneut gezeigt, wie wichtig engagiertes ehrenamtliches Wirken für das Gelingen solcher Begegnungen ist. Ein besonderer Dank gilt ferner dem Verein Kulturleben e.V., der die Durchführung der Veranstaltung in wertvoller Weise unterstützt hat. Mit großer Vorfreude darf nun auf kommende deutsch-französische Veranstaltungen geblickt werden – verbunden mit der herzlichen Einladung an viele Bürger\*innen, ob jung oder alt, künftig teilzunehmen und die Partnerschaft aktiv mit Leben zu füllen.

## WOUNDED KNEES

11.04.26

Altes Wolllager

Pulsierende Drums, angeschoben von dynamischem Bass bilden die Grundlage für treibende Grooves, auf denen Keyboard und Gitarre die Klangfarben für bis zu fünfstimmige Gesangsparts aufbauen. Mit der immer präsenten Stimme von Edgar Hasenburg und den groovigen Arrangements generiert die Band einen Stilmix aus bekannten, aber auch mal weniger bekannten Funk, Soul, Jazzrock - u. Rocksongs der vergan-

genen Jahrzehnte. Viel Spielfreude, eigene Interpretationen und hohe Intensität runden das Ganze ab.

**Matthias Bosbach Drums**

**Norbert Hamm Bass**

**Edgar Hasenburg Gesang**

**ietmar Pohl Keyboard**

**Roland Pohl Gitarre**

**Einlaß: 19:00 Uhr**

**Beginn: 19:30 Uhr**

**Karten unter [veranstaltung@engelsart.de](mailto:veranstaltung@engelsart.de)**

**Engelskirchen, Altes Baumwolllager, Engels-Platz**



## DRK braucht dringend Blutspender

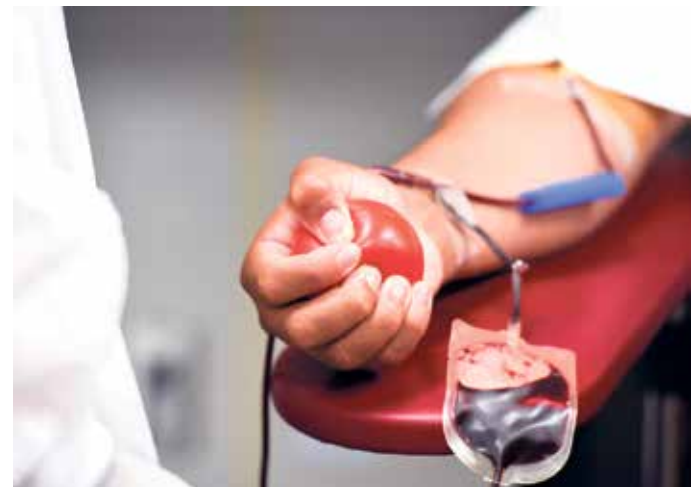
**Frühling, Sonne - viele Menschen genießen eine wohlverdiente Auszeit im Urlaub!**

Aber in den Operationssälen und Notaufnahmen bleibt der Bedarf an Blutkonserven ungebrochen hoch. Der Blutspendedienst West des DRK ruft deshalb regelmäßig zur Blutspende auf, weil Konzentrate roter Blutkörperchen nur 42 Tage und Blutblättchenkonzentrate sogar nur 4 Tage haltbar sind.

Wer online oder über die Hotline des DRK-Blutspendedienstes (800) 1194911 eine Blutspendezeit bucht, trägt zu einem reibungslosen Ablauf des Termins bei.

Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Eine obere Altersgrenze gibt es nicht mehr!

Zum Termin muss der Personalausweis oder der Führerschein mitgebracht werden. Wer spenden möchte, sollte vorher etwas gegessen und getrunken haben. Die eigentliche Blutspende dauert nur fünf bis zehn Minuten. Noch der Blutspende werden die Spender mit einem leckeren Imbiss gestärkt. Also auf zum nächsten Blutspendeterrin am 17. April 2026 zwischen 15:00 - 19:30 Uhr im Aggertal-Gymnasium Engelskirchen, Olpener Straße 13!



© pixabay | michellegordon

## Günstiger Wohnraum gesucht?



Das Projekt „JA Wohnpartnerschaften Engelskirchen“ schreitet weiter erfolgreich voran.

Dafür sind wir auch viel unterwegs, in Engelskirchen, Umgebung und Gummersbach. Wir folgten der Einladung der Fachschaftsratsitzung der TH Köln - Campus Gummersbach im Steinmüllergelände, um das neue Konzept der Wohnpartnerschaften

der Studentenschaft vorzustellen und uns neugierigen Fragen zu stellen.

Weitere Ausbildungsstätten stehen auf dem Programm sowie öffentliche Märkte oder Veranstaltungen. Wir haben alle Hände voll zu tun, was uns große Freude macht.

Wider Erwarten suchen wir noch mutige Wohnraumsuchende, die sich vorstellen können, gegen Unterstützungsleistungen wie z. B. Mithilfe im Garten, Einkaufen, Gesellschaft leisten u.v.m. sehr

günstigen Wohnraum zu erhalten. Das setzt allerdings viel Vertrauen und Offenheit auf beiden Seiten voraus.

Wir konnten diese Offenheit schon spüren, da viele ältere freundliche Menschen in Engelskirchen und Umgebung sich bereits bei uns gemeldet haben und ihre „Türen öffnen“ für eine Wohnpartnerschaft auf Augenhöhe.

Wer sich also angesprochen fühlt, ob **Jung** oder **Alt**, melde sich ger-

**Fortsetzung auf Seite 8**





ne bei uns im Büro oder schaut erstmal auf unserer Homepage vorbei für einführende Informationen. Einfach dann den Bewerbungsbogen mit uns oder alleine ausfüllen und schon ist der erste

Schritt gemacht für den Zugang für eine möglichen neues „zu Hause“. Ihre Jana Tzislakis und Susann Wilke  
www.wohnpartnerschaften-en-

gelskirchen.de  
wohnpartnerschaften@engelskirchen.de  
02263/83-212  
Folgt uns auch gerne auf **Facebook** oder **Instagram!**

## Ein Tag voller Natur, Teamwork und guter Laune - unser Streuobstwiesenaktionstag!



Bildquelle **J. Herrmann**

Ründeroth - Wenn Lernen, Natur und Gemeinschaft zusammenkommen, entsteht etwas ganz Besonde-

res. Genau das zeigte sich am vergangenen Freitag, als die gesamte Sekundarschule im Waldbachtal



Bildrechte **J. Herrmann**

ihren großen Streuobstwiesenaktionstag auf der Wiese in Bellingroth feierte - und das bei bestem Frühlingswetter!

Schon am Morgen war die Stimmung großartig: Überall standen kleine Gruppen von neugierigen Schüler\*innen, die sich auf die vielen Mitmachangebote freuten! Zahlreiche Unterstützer und Kooperationspartner waren vor Ort und machten den Tag zu einem bunten Erlebnis:

- \* NABU Orstgruppe Engelskirchen- mit spannenden Infos rund um Natur- und Artenschutz
- \* Hegering Ründeroth - Einblicke in die heimische Tierwelt
- \* Imker Helmut Möhrchen - alles über Honig, Bienen und ihr wichtiges Zusammenspiel mit

der Natur

- \* Elke Eisbach - beeindruckende Einblicke in die Arbeit der Kitzrettung
- \* Naturschreiner Jeremias Immick - mit Jahrgang 7 wurde fleißig eine Totholzhecke gebaut
- \* Die Försterinnen Rösch und Rogge - gemeinsames Aufforsten und spannende Waldgeschichten
- \* Schäfer Phil Krauthoff - Wissenswertes über Schafe, Weiden und Landschaftspflege
- \* Haus Ley - regionale Naturpflege zum Anfassen

Ob handwerklich, kreativ oder naturkundlich - für jeden Geschmack war etwas dabei. Überall wurde gehämmert, gepflanzt, gestaunt und ausprobiert. Die Begeisterung war deutlich spürbar: Hier wurde nicht



Bildrechte **J. Herrmann**

nur gelernt, sondern richtig mit angepackt! Auch Bürgermeister Lukas Miebach packte mit an und freute sich über die tollen Aktionen.

Projektleiter Jens Herrmann zeigte sich am Ende sichtlich zufrieden: „Das breite Angebot und die enga-

gierte Teilnahme unserer Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen haben diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht.“ Mit einem Augenzwinkern ergänzte er:

„Mathe, Deutsch, Englisch ist wichtig - aber das Leben findet auf der

Streuobstwiese statt“.

Der Aktionstag hat eindrucksvoll gezeigt, wie wertvoll außerschulische Lernorte für die Entwicklung junger Menschen sind. Natur erleben, Zusammenhänge verstehen, Verantwortung übernehmen - all

das wurde an diesem Tag auf ganz lebendige Weise erfahrbar.

Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Aktion!



# Kleidertausch

**Freitag, 24.04.2026**  
**17:30 - 18:30 Uhr**

im Ratssaal des Rathauses Engelskirchen

## Neue Lieblingsstücke für sonnige Tage - fair getauscht statt neu gekauft

- Bringt eure gut erhaltene und saubere Kleidung - bis zu 10 Kleidungsstücke - Schuhe, Taschen, Gürtel und andere Accessoires für Frauen und Männer mit und tauscht sie gegen neue Lieblingsstücke.
- Abgabe der Kleidung: ab 17:00 Uhr  
Beginn Kleidertausch: 17:30 Uhr

Veranstalter: Fairtrade Steuerungsgruppe Engelskirchen  
Kontakt: [fairtrade-steuerungsgruppe@engelskirchen.de](mailto:fairtrade-steuerungsgruppe@engelskirchen.de)  
Sarah Rüßmann (02263) 83-151



## Aus der Arbeit der Parteien SPD

### SPD-Jahresempfang im Baumwollager

Vortrag von Dr. Tobias Heldt: Energiepolitik im Zeichen des Wandels



#### Rund 60 Gäste beim Jahresempfang

Rund 60 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung der SPD Engelskirchen zum diesjährigen Jahresempfang im neuen Baumwollager. In angenehmer Atmosphäre standen Information, Austausch und Begegnung im Mittelpunkt der Veranstaltung. Unter den Gästen begrüßte Tobias Blumberg, Vorsitzender der SPD Engelskirchen, unter anderem Heidrun Schmeis-Noack, stellvertretende Landrätin, Lukas Miebach, Bürgermeister der Gemeinde Engelskirchen, Friedhelm Julius Beucher, Ehrenvorsitzender der SPD

Oberberg, sowie Thorsten Konzelmann, Vorsitzender der SPD Oberberg. Gastredner des Nachmittags war der gebürtige Runderother Dr. Tobias Heldt, heute Berater im Energiesektor. In seinem Vortrag zum Thema „Energiekooperation in Europa“ beleuchtete er die Auswirkungen nationaler Interessen und globaler Krisen auf die Umsetzung von Reformen in den Bereichen Energie, Klima und Umwelt. Er zeigte auf, wie sich Akteure und Rahmenbedingungen verändert haben und Krisen - wie der russische Angriffskrieg auf die Ukrai-

ne - als Beschleuniger für den Ausbau erneuerbarer Energien in Deutschland wirkten. Zu den Haupteinflussfaktoren gehören geopolitische Machtverschiebungen im Energiesektor, Krisen als Beschleuniger, Bedeutung von Energieunabhängigkeit, nationale Souveränität und regionale Integrität, soziale und regionale Ungleichheiten sowie technologische Transformation und Innovation, die zeigen werden, ob Energie in Europa ein Projekt zur Kooperation bleibt oder das Risiko einer Fragmentierung des Energiemarktes stärken. Sicher ist laut Heldt, dass Wandel immer nur eine Chance in einer funktionierenden Diskussionskultur hat.

Die stellvertretende Vorsitzende der SPD Engelskirchen, Christina Willenbrecht, hob im Rückblick auf die Veranstaltung hervor, wie wichtig ein offener Austausch für politische und gesellschaftliche Entwicklungen ist: „Wandel gelingt nicht im Alleingang. Er entsteht dort, wo Menschen bereit sind, einander zuzuhören, Perspektiven zu teilen und mutig gemeinsame Schritte zu gehen.“ Im Anschluss nutzten viele Gäste bei Kaffee und Gebäck die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Musikalisch begleitet wurde der Jahresempfang von „TWO for YOU“, die für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten.

Die beim Jahresempfang gesammelten Spenden kamen der Vorratskammer Runderoth zugute, die derzeit rund 95 Familien mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln unterstützt. Die Zuwendung wurde bereits am Freitag an Liane Hess und ihr engagiertes Team überreicht. Kontakt zur SPD-Engelskirchen: Homepage: [www.spd-engelskirchen.de](http://www.spd-engelskirchen.de) Mailto: [info@spd-engelskirchen.de](mailto:info@spd-engelskirchen.de) [www.facebook.com/spd.engelskirchen](https://www.facebook.com/spd.engelskirchen) **Dr. Tobias Heldt beleuchtet das aktuelle Thema Energie**

Tobias Blumberg



## Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

## Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

### Keine Mehrheit im Gemeinderat für Grünen-Antrag

Bürger werden nicht über alle Kosten und Risiken des HEZ informiert

Über einen Zeitraum von drei Jahren wurde das Projekt HEZ geplant. In dieser Zeit haben sich die veranschlagten Gesamtkosten deutlich erhöht: von zunächst rund 5 Mio. € im ersten Entwurf über etwa 7 Mio. € im Jahr 2022 bis zu aktuell rund 13 Mio. € für HEZ und Gastronomie zusammen. Bis November 2025 wurde davon ausgegangen, dass für das HEZ eine Förderquote von rund 90% erreicht werden kann. Damit wäre die finanzielle Belastung für die Gemeinde im Rahmen

geblieben und hätte den Zahlen entsprochen, denen der Rat im Oktober 2024 zugestimmt hatte. Erst auf eine im November 2025 gestellte Anfrage zur Ermittlung der konkreten Kosten wurde deutlich, dass sich der Eigenanteil der Gemeinde erheblich vervielfacht hat. Nach aktuellem Stand ergeben sich folgende Szenarien:  
**Bei 25.800 Besuchern pro Jahr und wirtschaftlich stabilem Gastronomiebetrieb:**

- Baukostenanteil der Gemeinde: ca.

4,5 Mio. €

- Jährliches Betriebskostendefizit: ca. 520.000 €

**Bei einem ungünstigen Szenario mit 15.000 Besuchern pro Jahr, Ausfall des Gastronomie-Pächters sowie einer Baukostensteigerung von 10%:**

- Baukostenanteil der Gemeinde: ca. 5,3 Mio. €
- Jährliches Betriebskostendefizit: ca. 630.000 €

Als mögliche Entlastung wurde eine

Kostenreduzierung von rund 100.000 € pro Jahr in Aussicht gestellt. Weiterhin ist davon auszugehen, dass je 1 Mio. € zusätzlichem touristischem Umsatz lediglich etwa 20.000 € jährliche Steuereinnahmen für die Gemeinde gegenüberstehen.  
**Weitere Risiken und Rahmenbedingungen**  
Im HEZ soll die nicht begehbare Windlochhöhle virtuell erlebbar gemacht werden. In den Sommermonaten steht zusätzlich die Aggertalhöhle mit einem

rund 270 Meter langen begehbaren Abschnitt zur Verfügung. Gleichzeitig befinden sich im Umkreis von etwa einer Fahrstunde mehrere etablierte Höhlenangebote mit deutlich größeren begehbaren Strecken, ganzjähriger Öffnung sowie gut ausgebauter Infrastruktur. Um die angestrebten Besucherzahlen zu erreichen, wäre daher ein großer Einzugsbereich notwendig. Zudem bestehen infrastrukturelle Einschränkungen. Es stehen lediglich 34 reguläre Parkplätze zur Verfügung. Gastronomie und Versammlungsraum bieten zusammen etwa 140 Sitzplätze. Um die geplanten Besucherzahlen zu erreichen, müsste das HEZ an stark frequentierten Wochenenden deutlich über 100 Besucher pro Tag aufnehmen. Auch Wanderer, die im Anschluss den Höhlenweg nutzen, würden zusätzliche

Parkkapazitäten beanspruchen. Der Fraktionssprecher des BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Karl Lüdenbach, betont ausdrücklich, dass seine Fraktion dem Projekt HEZ grundsätzlich nicht ablehnend gegenübersteht. „Allerdings halten wir die aktuell absehbare finanzielle Belastung für die Gemeinde für zu hoch. Von besonderer Bedeutung ist dabei, dass zukünftige Kostensteigerungen - sowohl bei Bau- als auch bei Betriebskosten - vollständig von der Gemeinde zu tragen wären, da Fördergeber hierfür keine weitere Verantwortung übernehmen.“ Nachdem die tatsächliche Kostenentwicklung Ende des vergangenen Jahres bekannt wurde, haben die Grünen eine Überarbeitung des Konzepts gefordert. Dazu zählen insbesondere die Herausnahme nicht förderfähiger Projektbe-



Ein Foto aus den Planungsunterlagen: So soll das HEZ aussehen.

standteile sowie die Prüfung einer Zusammenführung von Gastronomie und HEZ. In der hierzu einberufenen Sonderratssitzung am 03.02.2026 wurden jedoch im Wesentlichen die bestehenden Kostenstrukturen begründet, ohne

konkrete Anpassungen vorzunehmen. Lüdenbach: „Nach unserer Auffassung besteht weiterhin die Möglichkeit und Notwendigkeit einer Kostenkorrektur im Interesse der Bürgerinnen und Bürger.“  
Martin Bach

## Zigaretten-Sammelaktion der GRÜNEN Engelskirchen

Vierzig Liter Grundwasser - das ist die Menge, die eine einzige Zigarette verseuchen kann

Am **Samstag, den 11. April 2026**, findet, wie auch schon in den vergangenen Jahren, eine Kippen-Sammelaktion der GRÜNEN Engelskirchen statt.

Im Vorjahr hatten die Grünen bei dieser Aktion über 4.000 achtlos weggeworfene Zigarettenstummel eingesammelt. Treffpunkt ist um **11 Uhr** vor dem **DM-**

**Markt am Bahnhof** Engelskirchen. Freiwillige Helfer sind herzlich eingeladen und können sich an dieser Aktion beteiligen. Utensilien müssten selbst

mitgebracht werden. Wir freuen uns schon darauf!  
*Helga Oprich*

Martin Bach

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

### Aus der Arbeit der Parteien FDP

## Reinhold Müller bleibt Chef

FDP-Fraktion im Regionalrat Köln hat sich konstituiert



### Skerka\_Müller

Die FDP-Fraktion im Regionalrat Köln hat sich für die neue Wahlperiode konstituiert. Auch künftig sind zwei Vertreter aus dem Oberbergischen Teil

des Gremiums. Reinhold Müller, Fraktionsvorsitzender im Kreistag des Oberbergischen Kreises, übernimmt erneut den Vorsitz der

FDP-Fraktion im Regionalrat Köln. In seiner Arbeit wird er sich insbesondere in der Kommission für Verkehr und Mobilität sowie in der Kommission für regionale Zusammenarbeit engagieren. Für den Oberbergischen Kreis wird er sich dabei vor allem in seiner Funktion als stellvertretender Vorsitzender der Kommission für regionale Zusammenarbeit einsetzen. Mit Christopher Skerka gehört ein weiterer Vertreter aus dem Oberbergischen Kreis der Kommission für regionale Zusammenarbeit an. Das Ratsmitglied aus Engelskirchen wurde als beratendes Mitglied in das Gremium berufen. Der Regionalrat Köln besteht aus 62 Mitgliedern und bildet die

politische Vertretung des Regierungsbezirks Köln. Als größter Regionalrat in Deutschland kommt ihm eine zentrale Rolle in der abgestimmten Strukturpolitik der Region zu. Sein Aufgabenbereich umfasst unter anderem die Siedlungs- und Flächenpolitik, die Entwicklung von Industrie und Gewerbe, die Planung von Verkehrswegen sowie Themen des Klima- und Naturschutzes. Auf Grundlage der Ergebnisse der letzten Kommunalwahl im Regierungsbezirk Köln stellt die FDP zwei Mitglieder im Regionalrat: Reinhold Müller (Engelskirchen) und Ulrich Göbbels (Eschweiler/Aachen).

Frank Fischer

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP

## Jahreshauptversammlung der Imker

Erfreuliche Entwicklung im BZV



### Bienenstandbegehung bei Imker Matthew Jones

Die gut besuchte Jahreshauptversammlung der Bienenzüchter Anfang März zeigte das gute Vereinsleben auf und der Mitgliederbestand konnte trotz altersbedingter Abgänge bei knapp 70 Imkerinnen und Imker gehalten werden.

Das vergangene Jahr war sehr erfolgreich und der Verein wusste mit öffentlichen Auftritten zu glänzen. Ob bei der Landpartie, bei Schulen und Kindergärten oder auch bei den erstmals durchgeführten Waldjugendspielen Rund um die Aggertalhöhle waren die Imker präsent und

zeigten ihr Hobby.

Neben den Herausforderungen bei der Bienenzucht und der Honiggewinnung, steht auch die Herkulesaufgabe bei der Bekämpfung der Asiatischen Hornisse an, die mittlerweile auch in unserer Region Einzug gehalten hat und schon im vergangenen Jahr großen Schaden an Bienenvölkern angerichtet hat. Die Zuständigkeiten zur operativen Bekämpfung sind noch ungeklärt, die Landesregierung NRW hat wohl vorerst 150.000 Euro für die Bekämpfung im Haushalt 2026 ein-



### Bienenschau VKiGa Villa Kunterbunt

gestellt.

Ein Verteilerschlüssel nach dem „Windhundprinzip“ ist zu befürchten. Neben einer Spezialausstattung mit Hornissen-Schutzanzügen und Lanzentechnik, gehört aber auch eine spezielle Schulung, um eine Befähigung zu erlangen. Noch besteht in unserem Verein kein Wunsch nach einer solchen Befähigung, benachbarte Vereine sind da schon weiter.

Jetzt in dieser Zeit sind schon die ersten Asiatischen Hornissen in NRW gesichtet worden und sollten bei

befreundeten Imkerinnen und Imker gemeldet werden.

Auch wurde in der JHV die strategische Personalplanung 2026 und folgende vorgestellt.

Der Vorstand wird aus Altersgründen nur noch bis zum Jahresende im Amt sein und daher wird der Vorstand eine Interessensabfrage insbesondere bei Jungimkerinnen und Imker starten, um für eine Beteiligung bei der Vereinsentwicklung zu werben. Die nächste Imkerversammlung findet am 22. April, um 18 Uhr im ASC Sportheim statt.

## Literatur live in Loope

### Mike Altwicker kehrt zurück

Wenn Mike Altwicker nach Loope kommt, wird aus einer Buchvorstellung schnell ein besonderer Abend.

Nach zwei erfolgreichen Auftritten in den vergangenen Jahren kehrt der beliebte Literaturkenner am 17. April zurück - diesmal in die Katholische Kirche Herz Jesu Loope, die für diese Veranstaltung einen stimmungsvollen Rahmen bietet.

Mike Altwicker ist weit mehr als ein Buchhändler: Als Literaturkritiker, Moderator und leidenschaftlicher Erzähler versteht er es, sein Publikum mit Witz, Charme und

großer Begeisterung für Bücher mitzureißen. In seiner Reihe „Expeditionen ins Buchreich“ nimmt er die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine unterhaltsame Reise durch die aktuelle Literaturlandschaft.

Dabei geht es nicht nur um Neuerscheinungen, sondern um echte Entdeckungen: besondere Titel, überraschende Geschichten und Bücher, die im Gedächtnis bleiben. Pointiert, kenntnisreich und mit sicherem Gespür für literarische Perlen macht Altwicker vor allem eines - Lust aufs Lesen.

Der Einlass beginnt um 19:30 Uhr,

die Veranstaltung startet um 20 Uhr.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Eine Anmeldung kann persönlich in der Bücherei oder per E-Mail an [koeb.loope@erzbistum-koeln.de](mailto:koeb.loope@erzbistum-koeln.de) erfolgen.

Doch damit nicht genug: Auch die weiteren Veranstaltungen im Jahr 2026 versprechen besondere literarische Abende.

Am 19. Juni ist Autor Thomas Krüger mit seinem Friedhofskrimi „Nirgends stirbt es sich schöner“ zu Gast. Am 18. September liest Antje Zimmermann aus ihrem

Thriller „Das Event - Nicht alle werden überleben“. Den Abschluss bildet am 20. November die MordsTheaterLesung mit Isabella Archan und ihrem Programm „Die geheime Grotte von Garda“. Auch für die jüngsten Besucherinnen und Besucher gibt es wieder ein besonderes Angebot:

Das beliebte Kamishibai-Erzähltheater lädt an mehreren Terminen im Jahr zum gemeinsamen Entdecken von Geschichten ein.

Mit diesem abwechslungsreichen Programm schafft die KÖB Herz Jesu auch 2026 wieder Raum für besondere Literaturerlebnisse.



**Bina's Schloss**  
RESTAURANT GEORGHAUSEN

*Ihre Location für besondere Anlässe*

JEDEN ERSTEN SONNTAG FRÜHSTÜCK AN 10:00 UHR  
– bitte mit Reservierung –

Georghausen 8 | 51789 Lindlar | 0151 - 22 7777 83 | [www.binas-schloss.de](http://www.binas-schloss.de)

Jeden ersten Sonntag

## Frühstücken auf Schloss Georghausen

Ein besonderer Morgen für die ganze Familie

Das malerische Wasserschloss an der Sülz, unterhalb von Lindlar-Schmitzhöhe führt in der Wahrnehmung der breiten Öffentlichkeit ein bisschen einen Dornröschenschlaf. Ein wenig liegt es vermutlich daran, dass dort seit 1962 der Golfclub Schloss Georghausen ansässig ist. Viele denken, das Schlossrestaurant sei als Clubhaus nur für Golfer geöffnet. „Selbstverständlich ist hier

jeder Gast willkommen“, sagt Gastronomin Bina Lochtenbergh, die neben selbstgebackenen Kuchen, Mittagstisch und Abendkarte, nun erstmals auch Frühstück anbieten möchte. An jedem ersten Sonntag im Monat gibt es ab 10:00 Uhr ein vielfältiges Frühstücksangebot.

Schloss Georghausen, dessen Wurzeln erstmals 1449 urkundlich erwähnt sind, befindet sich seit über

100 Jahren im Besitz der Familie von Landsberg. Mit seinen historischen Räumen und einer der wahrscheinlich schönsten Terrassen im bergischen Land, bietet es den perfekten Rahmen für einen besonderen Morgen mit der ganzen Familie. Mit etwas Glück kann man dann auch Silvia Freifrau von Landsberg antreffen, die mit Ihrer Familie nach wie vor im Mühlenanwesen unterhalb der Burg

wohnt und gerne über die bewegte Geschichte des Hauses erzählt. „Die Fensteranlage ist die einzige komplett erhaltene Barack-Fensteranlage im Rheinland.“ Und wer dann Lust bekommt, auch mal den Golfschläger zu schwingen, kann das auch als absoluter Anfänger tun. Regelmäßig bietet der Golfclub Schloss Georghausen Schnupper- und Golfkernkurse an.

DU WOLLTEST SCHON IMMER MAL  
**GOLF AUSPROBIEREN?**

Dann ist jetzt der perfekte Zeitpunkt:

**Schnupperkurs ab 19 €**

oder

**Platzreifekurs für 199 €**

Jetzt buchen und loslegen!

Weitere Informationen und Anmeldung: 02207 – 4938 · [www.gcsg.de](http://www.gcsg.de)



## Umwelttag in Allenkamp, Molbach und Wiehlmünden

Am Samstag, 21. März, war es wieder so weit. Der Gemeinnützige Verein Wiehlmünden e.V. hatte seine Mitglieder und Bewohner der Ortsteile Allenkamp, Molbach und Wiehlmünden aktiviert, den alljährlichen Frühjahrsputz durchzuführen. Der 1. Vorsitzende, Michael Wiebach, begrüßte um 9 Uhr die 20 Erwach-

senen und vier Kinder am Dorfgemeinschaftshaus bei schönstem Sonnenschein. Die Helfer wurden in kleine Gruppen eingeteilt und mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen - die der Bergische Abfallwirtschaftsverband bereitstellt - ausgestattet. Es wurde dann entlang der Agger, der Bahnlinie und

an den Straßenrändern der Müll eingesammelt. Wie auch schon in den vergangenen Jahren, sammelte man am „Eiskeller“ außer dem Müll noch das Laub und die morschen Äste ein. Am Dorfgemeinschaftshaus traf man sich nach dem Ende der Aktion. Bei einem kleinen Imbiss gab es wieder das übliche „Kopfschütteln“ über die

diversen Fundstücke in unserer Natur. In diesem Jahr: vier Autoreifen, ein Pkw-Spoiler, ein Begrenzungsposten, ein Fahrradschlauch, ein Fahrradsattel, ein Kinderroller, 20 leere Wodka-Flaschen, Unterwäsche sowie der übliche Plastikmüll. Es waren sich alle einig: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

## Krautschau in Engelskirchen - Was ist das denn?

Von Pfingsten bis Christi Himmelfahrt (14. bis 25. Mai) geht es in Engelskirchen darum, Wildpflanzen an Gehwegen, Pflasterfugen und Mauerritzen zu entdecken und sichtbar zu machen. Eine bundesweite Aktion, ausgehend von Dr. Julia Krohmer von der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung und der Uni Freiburg. Mit der Aktion soll das Bewusstsein auf diese verborgene Vielfalt städtischer Wildpflanzen in den Vordergrund rücken. Bewundern statt vernichten.

Mit bunter Kreide und einer Bestimmungs-App ausgestattet, können die Jugendlichen und Erwachsenen in Engelskirchen der „Pflanzenblindheit“ entgegenzutreten und vor Ort den Pflanzen für ein paar Tage Aufmerksamkeit verschaffen. Die Beschriftung wird fotografiert und im Netz geteilt.

### Mitmachen! - Wer ist mit dabei?

Was wächst auf Engelskirchener Gehwegen? Wie viele verschiedene Ritzenpflanzen werden in Engelskirchen gefunden? Unermüdlich sind diese Pflanzen da! Trotz Tritt- und Fahrbelastung, Hitze, Bodenverdichtung und Verschmutzung!

Sie stellen wertvolle Mikro-Ökosysteme für zahlreiche Insekten dar. Ein dichter Bewuchs in den Fugen des Kopfsteinpflasters erhöht dessen Festigkeit. Grüne Fugen nehmen mehr Oberflächenwasser auf, erhöhen die

Versickerung und binden Staub. An heißen Sommertagen tragen sie zur Kühlung der gepflasterten Flächen bei.

Geeignete Apps sind:

### Flora inkognita

Die Senckenberg-Gesellschaft für Naturforschung und die Universität Freiburg freuen sich darauf, die Beobachtungen, die mit der Pflanzen-App „Flora Inkognita“ in diesem Projekt gesammelt werden, vollständig anonymisiert für Forschungsfragen zur städtischen Pflanzenvielfalt auszuwerten.

Die App hat eigens dafür eine Unterseite eingerichtet. Dort kann man Krautschau-Abzeichen erarbeiten und in Schwierigkeitsleveln aufsteigen.

### ObsIdentify, iNaturalist, Plantnet

oder natürliche klassische Pflanzenbücher wie zum Beispiel: „Was blüht denn da?“

Die Aktion Krautschau in Engelskirchen wird durch die Landesregierung NRW über das Projekt „2000 x 1000 für das Ehrenamt“ gefördert.

**Jeder kann auf eigene Faust losgehen** oder Freunde oder Kollegen mit anstecken zum Beispiel vor dem eigenen Wohnhaus, an der Arbeitsstelle (den Chef vorher informieren), auf dem Schulhof, auf öffentlichen Wegen und Plätzen, an der Bushaltestelle, auf dem Weg zum Einkaufen oder in Gruppen zusammen mit Delia Schiller von Unkraut-Urkräut und

Claudia Benner vom Gärtnerstammtisch. Sie bieten dazu an mehreren Tagen kleine Spaziergänge von ca. einer Stunde an, in der diese Aktion umgesetzt werden soll:

### Vatertag, 14. Mai, um 15 Uhr

Treffpunkt 1. Gruppe, vor dem Rathaus Engelskirchen

Treffpunkt 2. Gruppe, Edmund-Schiefeling-Platz vor der Volksbank

### Samstag, 16. Mai, um 15 Uhr

Treffpunkt 1. Gruppe, Runderoth, vor der evangelischen Kirche

Treffpunkt 2. Gruppe, Runderoth, vor der Bücherei

### Sonntag, 17. Mai, um 15 Uhr

Treffpunkt, Loope, Spielplatz Quellenweg

### Mittwoch, 20. Mai, 10 Uhr

Treffpunkt: Miebacher Weg/kleine

### Fußgängerbrücke

Bei Regen fallen die Gruppenveranstaltungen aus.

Wenn Sie Teil der Aktion Krautschau werden möchten, melden Sie sich bitte bei:

Delia Schiller, 02263/901213 (beste Zeit 19 bis 21 Uhr) oder Claudia Benner, gaertnerstammtisch@gmx.de.

Eine persönliche Kurzinformation gibt es auch am 5. Mai im Rahmen der Saatgut- und Pflanzenbörse des Gärtnerstammtisches, 19 Uhr, Jugendbereich des evangelischen Gemeindezentrums, Märkische Straße 26, 51766 Engelskirchen. Wir wollen alle Teilnehmer in Engelskirchen vernetzen, um die gesammelten Werke später in einer Collage auszustellen.

Delia Schiller, Claudia Benner



Foto: Delia Schiller

## Gruppentermine für Trauernde

Alle Angebote sind kostenlos

**15. April: Spieletreff für Trauernde**  
Die Malteser laden alle trauernden Menschen zum Beisammensein mit Gesellschaftsspielen ein. Eine Anmeldung ist nicht nötig. An den Abenden werden zwei ausgebildete Trauerbegleiter\*innen dabei sein. Natürlich dreht sich bei den Treffen, bei Brett- oder Kartenspielen nicht alles um die Trauer. Immer mittwochs, alle 14 Tage, jeweils ab 18 Uhr im Lokal „Bürgerwerk“ an der Bahnhofstraße 20, in Wiehl. Weitere Informationen unter: Malteser-Trauerzentrum Oberberg: Telefon 02262 7075550 oder per E-Mail an: trauerzentrum.oberberg@malteser.org.

**12. April: Spaziergang für Trauernde in Runderoth**

An jedem zweiten Sonntag im Monat wird ein Spaziergang für Trauernde in Runderoth an der Aggertalhöhle angeboten. Der Spaziergang wird von Trauerberater\*innen begleitet. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr an der Aggertalhöhle, Im Krümmel 39 in 51766 Engelskirchen.

Weitere Informationen unter: Malteser-Trauerzentrum Oberberg: Telefon 02262 7075550 oder per E-Mail an: trauerzentrum.oberberg@malteser.org.

**18. April: Spaziergang für Trauernde in Wiehl**

Der Spaziergang findet jeden dritten Samstag statt. Treffpunkt ist um 14:30 Uhr an der Blockhütte des Waldlehrpfades in unmittelbarer Nähe der Tropfsteinhöhle Wiehl, Pfaffenberg 1, 51674 Wiehl. Der Spaziergang wird von Trauerberater\*innen begleitet. Das Angebot ist kostenlos.

Weitere Informationen unter: Malteser-Trauerzentrum Oberberg: Telefon 02262 7075550 oder per E-Mail an: trauerzentrum.oberberg@malteser.org.

**26. April: Radtour für Trauernde Neue Wege er-fahren**

Begleitet von zwei Trauerberatern startet an jedem letzten Sonntag im Monat, eine Radtour für trauernde Menschen. Die Touren führen über etwa 30 Kilometer und finden bei jeder Witterung statt, es sei denn es werden

gefährdende Wetterlagen wie Sturm, Eis-, oder Starkregen angekündigt. Während der Fahrten unter dem Motto „Neue Wege er-fahren“ gibt es einige Pausen, bei denen die Mitfahrenden miteinander ins Gespräch kommen können. Im Anschluss steht es ihnen frei, in einem Restaurant oder Café einzukehren. Die Teilnahme erfolgt grundsätzlich in Eigenverantwortung, mit einem eigenen und technisch einwandfreien Fahrrad und unter Ein-



**FLEISCHEREI**  
**Scharrenbroich**  
*Seit 1895 im Familienbesitz*

Richtig gute Wurst,  
die find ich hier.

**Wir können  
nur lecker!**

 Hauptstraße 68  
51491 Overath · Tel. 0 22 06 - 12 71  
[www.metzgerei-scharrenbroich.de](http://www.metzgerei-scharrenbroich.de)

halten der Straßenverkehrsordnung, Mitfahrerinnen und Mitfahrer sollten volljährig und fahrsicher sein, eine entsprechende Kondition mitbringen und einen Helm und eine Warnweste tragen. Die Teilnahme ist nur nach vor-

heriger Anmeldung möglich. Weitere Informationen und Anmeldung unter: Malteser-Trauerzentrum Oberberg: Telefon 02262 7075550 oder per E-Mail an: trauerzentrum.oberberg@malteser.org.

# KULTURleben

Verein zur Förderung gemeinnütziger Zwecke Engelskirchen e.V.

Verein zur Förderung gem. Zwecke Engelskirche e.V.,  
Schelmerather Str. 22, 51766 Engelskirchen

Geschäftsstelle:  
Schelmerather Straße 22  
51766 Engelskirchen  
Telefon: 02263 / 901760  
E-Mail: info@kulturleben-engelskirchen.de

**An alle  
Vereinsmitglieder**

Engelskirchen, den 02.04.2026

## EINLADUNG

**zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 23. April 2026, 18.00 Uhr,  
im Ratssaal des Rathauses Engelskirchen, Engels-Platz 4  
51766 Engelskirchen**

- |       |  |
|-------|--|
| TOP 1 | Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung   |
| TOP 2 | Bestimmung eines Schriftführers  |
| TOP 3 | Feststellung des Stimmrechts der Anwesenden  |
| TOP 4 | Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes mit anschließender Aussprache   |
| TOP 5 | Bericht über die Aktionen des Partnerschaftsbeirates Plan-de-Cuques, des Partnerschaftsbeirates Mogilno, der Musikschule und der Kunst- und Kulturinitiative EngelsArt |
| TOP 6 | Kassenbericht mit anschließender Aussprache  |
| TOP 7 | Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes  |
| TOP 8 | Bestellung der Rechnungsprüfer   |
| TOP 9 | Verschiedenes  |



-Wolfgang Oberbüscher-  
Vorsitzender

Die Satzung des Vereines finden Sie auf unserer Homepage unter  
[www.kulturleben-engelskirchen.de/Verein/Satzung](http://www.kulturleben-engelskirchen.de/Verein/Satzung)

## Umwelttag - Frühjahrsputz bei Dö-Stie-Bu

Der Gemeinnützige Verein Dö-Stie-Bu veranstaltet am Samstag, 18. April, seinen alljährlichen Umwelttag. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr auf dem Festplatz in Buschhausen. Von dort aus wollen Vereinsmitglieder und Anwohner

ausschwärmen, um Frühjahrsputz in der Natur zu halten und die Wegesränder um die drei Ortschaften Dörrenberg, Stiefelhagen und Buschhausen sowie am Dörrenberger Weg zu säubern. Zum Programm gehört auch die Wartung

der vereinseigenen Ruhebänke und Arbeiten auf dem Festplatz. Zu dieser Aktion lädt der Dö-Stie-Bu auch alle Anwohner ein, die dem Verein nicht angehören. Einzige Voraussetzung zur Teilnahme ist wetterfeste Kleidung und

Arbeitshandschuhe, denn, egal ob Regen oder Sonnenschein, der Umwelttag findet bei jedem Wetter statt. Gegen Mittag treffen sich dann alle Teilnehmer wieder auf dem Festplatz zu einem gemeinsamen Grillen.

## KIRCHE



### Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen

**25. April**

18 Uhr - Konfirmanden-Abendmahl

**26. April**

10 Uhr - Konfirmation, mit Chor „sine nomine“

**3. Mai**

10 Uhr - Konfirmation, Engelsbläser

Kindergottesdienste finden jeden zweiten Sonntag im Monat statt.

**Café a Third Place** am 25. April

im Gemeindehaus in der Zeit von 9 bis 11 Uhr.

Links und weitere Informationen auch unter [www.kirche-engelskirchen.de](http://www.kirche-engelskirchen.de).



### Evangelische Kirchengemeinde Ränderoth

**12. April**

10:15 Uhr - Schnellenbach, Hartmut Domay

**19. April**

10:15 Uhr - Ränderoth, Feier der Jubelkonfirmationen, Harald Hüster und Anne Adolphs

## Katholische Kirche

### Katholische Kirchengemeinden in Engelskirchen

**Gottesdienste**

St. Mariä Namen Osberghausen;

St. Jakobus Ränderoth; St. Peter und Paul Engelskirchen; Zur

Heiligen Familie Hardt; Herz Jesu Loope

**Samstag**

16:45 Uhr - Loope Sonntagvorabendmesse

18:15 Uhr - Hardt Sonntagvorabendmesse

**Sonntag**

9:15 Uhr - Ränderoth Hl. Messe jeden letzten Sonntag im Monat in Osberghausen

11 Uhr - Engelskirchen Hl. Messe

**Dienstag**

9 Uhr - Ränderoth Hl. Messe jeden 1. Dienstag im Monat um 18:30 Uhr, bes. für die kfd

**Mittwoch**

8:15 Uhr - Loope Hl. Messe

9 Uhr - Hardt Hl. Messe

**Donnerstag**

9 Uhr - Engelskirchen Hl. Messe

**Freitag**

14:30 Uhr - Ränderoth Hl. Messe nur jeden 2. Freitag im Monat, bes. für die Senioren

19 Uhr - Loope Hl. Messe

Trauerkapelle · Abschiedsräume · Sarg- u. Urnenausstellung



Seit 1853 in Familienbesitz  
**Bestattungen Heinz Scherer**  
Unterkaltenbach 1a  
51766 ENGELSKIRCHEN  
[www.scherer-bestattungen.de](http://www.scherer-bestattungen.de)

Telefon 0 22 63 / 60 423 · Mobil 0171 / 4 96 13 29

## Von himmelhoch jauchzend bis zu Tode betrübt

In Engelskirchen gründet sich eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen, die an einer bipolaren Störung erkrankt sind. Die Gründerin der Gruppe ist selbst be-

troffen und hat lange nach einer bestehenden Gruppe zu dem Thema Bipolar gesucht. Jetzt wird sie gemeinsam mit der Selbsthilfe-Kontaktstelle eine Gruppe starten.

Geplanter Start ist der Mai. Im Fokus steht der Austausch unter Gleich-Betroffenen. Die Gruppe trifft sich alle 14 Tage. Interessierte können sich an die

Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis wenden: Telefon: 02261 816807, E-Mail: [selbsthilfe-obk@paritaet-nrw.org](mailto:selbsthilfe-obk@paritaet-nrw.org)

## THE SCOTTISH MUSIC PARADE direkt aus Edinburgh mit neuem Programm in Gummersbach

Anzeige

Sonntag, 06.12.2026 \*\*\* 19 Uhr \*\*\* Schwalbe-Arena

Echten keltischen Zauber und schottische Lebensfreude - das können die Zuschauer erleben, wenn „THE SCOTTISH MUSIC PARADE“ - das Original aus Edinburgh, am

Sonntag, den 06. Dezember um 19 Uhr mit neuem Programm in die Schwalbe-Arena kommt.

Dudelsackspieler, Trommler, Musiker, Sänger und Tänzer, allesamt direkt aus Schottland eingeflogen, nehmen das Publikum einen Abend lang mit auf eine ebenso mitreißende, spannende und abwechslungsreiche musikalische Reise.

Vor einer Schlosskulisse mit Türmen und Zinnen - die Nachahmung eines schottischen Castles - präsentieren die Künstler immer neue Facetten der schottischen Kultur. Brauste eben noch der eindrucksvolle Klang der Bagpipes und Drums durch die Halle und erfassete die Menschen auf den Tribünen, sorgen im nächsten Moment gefühlvolle Balladen voll Sehnsucht und Weite für berauschte Anmutung im Saal.

Die mitwirkenden Künstler gehören zum Besten, was Schottland zu bieten hat. Fast alle der Teilnehmer sind beim weltberühmten Edinburgh Tattoo regelmäßig mit von der Partie. Zu den Dudelsackspielern und Trommlern zählen viele Gewinner internationaler



Wettbewerbe und Weltmeister auf ihren Instrumenten.

Selbst die Kombination zwischen traditionellem Dudelsack-Spiel und moderner Rockmusik von Simon & Garfunkel bis Phil Collins gelingt. Denn wenn die Gitarristen mit ihren E-Gitarren „voll aufdrehen“ und das gesamte Ensemble mit seinen traditionellen Instrumenten z.B. zu Simon & Garfunkels „Scarborough Fair“, Phil Collins' „We Wait and We Wonder“, Leonard Cohens „Hallelujah“ oder Coldplays „Adventure of a Lifetime“ nach und nach mit einstimmt, ist Gänsehaut-Feeling garantiert.

Schlussendlich bringt das Regiment der Trommler mit seinem „Drumfeuerwerk“ die Halle dann ganz zum Kochen.

Esprit und ausgelassene Feststimmung versprühen die fröhlichen und energiegeladenen Tänze Schottlands. In immer neuen Formationen, prachtvollen Trachten und Kostümen betreten die Künstler die Szene und

beflügeln sich gegenseitig mit ihrer ungeheuren Freude an der Musik und am Tanz.

Wenn dann im Nebeldunst nach einer Original-Kanonensalve eine der inoffiziellen Nationalhymnen Schottlands wie „Flower of Scotland“ oder „Highland Cathedral“ erklingt und die Dudelsackspieler und Trommler in ihren Uniformen hautnah am Publikum vorbei durch die Gänge ziehen, weht echte Highland-Luft durch die Halle!

**Nur bis zum 23. April gilt ein Frühbucherrabatt für Leser von 15% auf die Ticketpreise Karten für diese Veranstaltung erhältlich bei AggerTicket im Forum Gummersbach unter 02261 3003-888, an allen bekannten VVK-Stellen und online unter [www.bestgermantickets.de](http://www.bestgermantickets.de)**

SO. 06.12.26 · 19<sup>00</sup> · GUMMERSBACH · SCHWALBE arena

# THE SCOTTISH MUSIC PARADE

Das Original aus Edinburgh! Mit neuem Programm!

DUDELSACKSPIELER, TÄNZER, SÄNGER, TROMMLER, ROCKBAND, ORIGINAL-KANONADEN

Nur bis 23. April: 15 % Frühbucherrabatt für Leser

Tickets: 02261-3003-888 Online: [bestgermantickets.de](http://bestgermantickets.de) ohne Versandgebühr

# REGIONALES

## Verlängerte Chance auf 90 Prozent Förderung - Bewerbungen für das Jugendbudget erneut möglich

In der ersten Bewerbungsphase für das Jugendbudget der LEADER-Region Oberberg wurden sechs Projektideen von Jugendlichen eingereicht. Das vom Trägerverein der LEADER-Region zur Verfügung gestellte Budget ist noch nicht ganz ausgeschöpft. Daher können sich in einer zweiten Runde bis zum 30. April, 12 Uhr, Jugendliche erneut um Fördermittel für Ihre Ideen bewerben. Es stehen mindestens 4.000 Euro zur Ver-

fügung. Die Geldmittel können zum Beispiel dafür verwendet werden, dass sich Teenager damit ihre Treffpunkte und Freiräume selber gestalten, sich neue Freizeitangebote schaffen oder für sie interessante Veranstaltungen verwirklichen können. Jugendliche können sich mit einem Video um Fördermittel von 300 Euro bis zu 5.000 Euro bewerben, um für ihre Altersgruppe relevante Projekte zu realisieren. Zusätzlich muss eine

kurze Projektskizze ausgefüllt werden. Für große Projektideen für jegliche Altersstufe läuft gerade der Projektaufruf für die LEADER-Förderung. Hier können mit einer Förderquote von bis zu 70% bis zu 150.000 Euro für neue Ideen beantragt werden. Die Bewerbungsfrist endet zur selben Zeit am 30. April. Für sämtliche Fragen rund um beide Fördermöglichkeiten steht das Regionalmanagement der LEADER-Region

gerne zur Verfügung. Alles Wissenswerte rund um das Jugendbudget und die LEADER-Förderung sowie die passenden Formulare finden Interessierte unter [www.1000doerfer.de](http://www.1000doerfer.de).

**Beispielbild Outdoor-Kletterstangen Spielplatz Hückeswagen. Foto: Kulturlandschaftsverband Oberberg e.V.**

## Aquarellmalkurs in Lindlar-Frielingsdorf

### Kreative Auszeit mit Michael Hensel

Wer Lust hat, in die farbenfrohe Welt der Aquarellmalerei einzutauchen, hat in Lindlar-Frielingsdorf ab April die ideale Gelegenheit dazu. Vom 15. April bis zum 8. Juli, jeweils mittwochs von 19 bis 20:30 Uhr, lädt der Künstler Michael Hensel zu einem inspirierenden Aquarellmalkurs ins Jugendheim Frielingsdorf ein. Der Kurs richtet sich an Anfänger

ebenso wie an Menschen mit ersten Vorkenntnissen. Benötigt wird nur eine kleine Grundausstattung: ein Zeichenblock, ein Aquarellkasten, Pinsel und ein einfaches Wasserglas. Unter fachkundiger Anleitung entdecken die Teilnehmenden Schritt für Schritt wesentliche Techniken der Aquarellmalerei. Anhand von Landschaftsaufnahmen,

Blumenmotiven oder eigenen Fotografien eröffnet der Kurs vielfältige kreative Ansätze. Vermittelt werden unter anderem die Grundlagen des Farbkreises, der Umgang mit Originalfarben sowie die besondere Bedeutung von Weiß in der Aquarellkunst. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur die Technik, sondern auch das „Loslassen“ - um überraschende

und lebendige Ergebnisse entstehen zu lassen. Termine: 15. und 29. April, 13. und 27. Mai, 10. und 24. Juni, 8. Juli  
Ort: Jugendheim Frielingsdorf, Jan-Wellem-Straße 20, 51789 Lindlar  
Infos & Anmeldung: Kath. Bildungswerk Oberbergischer Kreis, Tel. 02202 936390, E-Mail: [info@bildungswerk-oberberg.de](mailto:info@bildungswerk-oberberg.de)



**GOLF-ERLEBNISTAG 2026**  
17.05.2026 von 11 - 16 Uhr

**10.000 €**  
**Hole-in-One-Challenge**  
in Kooperation mit Zunft Kölsch  
Jeder kann mitmachen und  
sein Glück probieren!

**Gratis Platzreife sichern\***  
**Bratwurst und Freigetränk gratis\***  
**Kostenlose Schnupperkurse, Platzrundfahrten  
und Puttwettbewerbe**  
Vorbeikommen . Kostenlos ausprobieren . Spaß haben.

**ACHTUNG GOLFER!**  
Jetzt den Golfclub Burg Overbach erleben  
und ab 49€ / Monat **uneingeschränktes Spielrecht** sichern!  
Golfclub Burg Overbach, Much . Tel. 02245 5550 . [www.gcbo.de](http://www.gcbo.de)

\*Die Aktion „Platzreife geschenkt“ ist gültig bis 31.07.2026.  
Gegen Vorlage des Gutscheins/der Anzeige erhalten Sie am 17.05.2026 eine Bratwurst und ein Getränk gratis.



## 41. Overather Frühling

### präsentiert von Brock Immobilien Overath

Am 19. April lädt OVplus Stadtmarketing Overath e. V. (OVplus) zum 41. Overather Frühling ein - einem der größten und beliebtesten Volksfeste der Region.

Von der von 11 bis 18 Uhr gesperrten Hauptstraße über den Steinhofplatz bis zum Bahnhofplatz erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein buntes Erlebnisangebot für die ganze Familie. Gewerbetreibende, Vereine und Gastronomen aus Overath und Umgebung präsentieren sich mit Ständen, Aktionen und kulinarischen Angeboten. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, eine große Auto und Gewerbeschau, ein vielfältiger Trödelmarkt, Kirmesattraktionen, Gastronomie sowie der verkaufsoffene Sonntag von 13 - 18 Uhr runden den Besuch in Overath ab.

### Auto- und Gewerbeschau

Auf dem Steinhofplatz und ent-

lang der Hauptstraße präsentieren 6 lokale Autohäuser ihre neuesten Modelle und innovative Technik. Zudem stellen mehr als 60 Unternehmen aus Handwerk, Dienstleistung und Handel ihre Angebote vor - viele davon mit Mitmachaktionen und kleinen Gewinnspielen.

### Verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr

Viele Einzelhändler der Overather Innenstadt öffnen am 19. April ihre Türen für einen entspannten verkaufsoffenen Sonntag. Die Kombination aus Shopping, Unterhaltung und kulinarischem Angebot macht den Overather Frühling zu einem echten Erlebnisstag.

### Gastro-Meile und Kirmes

Von herzlich bis süß, von regional bis international - die Gastronomie auf dem Bahnhofplatz bietet wieder eine breite Auswahl. Ergänzt wird das Programm durch verschiedene Kirmesattraktionen

im Innenstadtbereich, die besonders Familien mit Kindern begeistern.

### Große Kinderaktionsfläche auf dem Steinhofplatz

Besonders am Herzen liegen dem veranstaltenden Verein OVplus die Aufenthaltsqualität für Kinder und Familien. Gemeinsam mit der Kinder- und Jugendhilfe Maria Schutz erwartet Euch deshalb erstmals auf dem Steinhofplatz ein Tag voller XXL-Spiele, kreativer Aktionen und leckerem Flammkuchen für die ganze Familie.

### Verkehr und Parkmöglichkeiten

Die Hauptstraße in der Overather Innenstadt ist am Veranstaltungstag von 6 bis ca. 19 Uhr gesperrt. Kostenfreie Parkplätze stehen u. a. am P+R, HIT, Aldi und rund um das Schulzentrum Cyriax zur Verfügung. Der Overather Bürgerbus pendelt zusätzlich zwischen Heiligenhaus, Birken, Rappenhohn und dem Alten Friedhof am Fernenberg. Die Buslinien Richtung Siegburg / Bensberg und Köln fahren ab der Haltestelle Steinhofplatz, Richtung Gummersbach ab dem Wendehammer Dr. Ringens Straße.



**Am verkaufsoffenen Sonntag, 19. April 2026**  
**20% Rabatt auf Uhren**  
**10% Rabatt auf Schmuck**

**UHREN - SCHMUCK - ANFERTIGUNGEN**  
**EIGENE GOLDSCHMIEDE - UHRMACHEREI**

Hauptstraße 50 · 51491 Overath  
Telefon: 02206 / 836 66  
info@juwelier-heim.de



AM VORABEND  
DES OVERATHER FRÜHLINGS

OVplus  
Stadtmarketing  
Overath e.V.

# GEMEINSAM FÜR DIE GUTE SACHE

• TEIL DREI •

**Overather KneipenChor**  
**WesternBEhagen**  
**LAUT ABER SCHIEF**

18.04.26

SAMSTAG  
AB 18.00 UHR

OVERATH  
BAHNHOFPLATZ

## SPENDENABEND FÜR DEN GUTEN ZWECK

# 41. Overather Frühling

## 20% auf alle Brillenfassungen und Sonnenbrillen

(Angebot gültig vom  
11. - 19. April 2026)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

moderne Augenoptik

Brillen  
Kontaktlinsen

# HORN

Siegburger Str. 1 · 51491 Overath · Tel: 02206 - 4611  
info@augenoptik-horn.de · www.augenoptik-horn.de





## Grand Season Opening: Kellershohn und KULT-Grill Overath laden ein



Nach einigen Monaten Umbau bei laufendem Betrieb ist der Standort in Overath fertiggestellt.

Kellershohn Overath und KULT-Grill laden deshalb am **Donnerstag, 23. April 2026, von 15 bis 20 Uhr zum Grand Season Opening** ein.

Wer möchte, kann sich die neu gestalteten Flächen vor Ort ansehen, Fragen stellen und sich Anregungen für den eigenen Außenbereich holen. Im Mittelpunkt steht der neue Schau-

garten. Dort zeigt Kellershohn, was heute auf Terrasse und im Garten möglich ist.

Zu sehen sind unter anderem Sonnenschirme, Sonnensegel, Lounge-Bereiche, Tischgruppen, Liegen und Bänke. Die Ausstellung richtet sich an Menschen, die ihren Außenbereich verändern möchten, aber auch an alle, die einfach sehen wollen, was sich in Overath in den vergangenen Monaten getan hat.

Kellershohn ist in der Region seit Jahren für Gartenmöbel und Beratung bekannt. Der Umbau in Overath war dabei kein Neuanfang, sondern eine Weiterentwicklung des bestehenden Standorts.

Das zeigt sich vor allem im neuen Schau Garten, der nun mehr Platz für verschiedene Wohn- und Gestaltungsideen im Freien bietet.

Auch KULT-Grill ist an diesem Tag vertreten. Die Fachabteilung der Unternehmensgruppe zeigt unter anderem Grills von Napoleon und Outdoor-Küchen von Miele. Wer sich für Grilltechnik interessiert oder über eine fest geplante Außenküche nachdenkt, kann sich direkt vor Ort informieren.

Kellershohn Overath und KULT-Grill gehören zu einer Unternehmensgruppe mit mehreren Standorten. Das Stammhaus in Kreuztal führt Gartenmöbel und betreibt mit KULT-Grill auch eine eigene Grillschule.

In Siegen liegt der Schwerpunkt auf Indoor- und Outdoor-Möbeln. In Overath kommen Gartenmöbel und Grillfachhandel zusammen.

Zum Grand Season Opening gibt es außerdem besondere Angebote. Damit dürfte sich ein Besuch nicht nur für Interessierte lohnen, sondern auch für alle, die ganz konkret auf der Suche nach neuen Ideen oder passenden Produkten für Garten und Terrasse sind.

*Wir gestalten  
Ihre grüne Oase!*



+ 49 2263 901453

@ [info@garten-luedenbach.de](mailto:info@garten-luedenbach.de)

🌐 [garten-luedenbach.de](http://garten-luedenbach.de)



GARTENMÖBEL · BÄNKE · LIEGEN · SONNENSCHIRME · STRANDKÖRBE · GRILLS

# Kellershohn

## OVERATH



BESUCHEN SIE  
UNSEREN  
SHOWGARTEN

GRAND SEASON OPENING  
**DO 23.4.26**

15-20 UHR | KÖLNER STR. 41-43 | OVERATH



**KULT-GRILL** GRILLS & OUTDOOR-KÜCHEN



Registriere Dich für unseren Gartengeflüster-Newsletter und erhalte neben spannenden Angeboten auch tolle News und Trends.

[www.kellershohn-overath.de](http://www.kellershohn-overath.de)





## Was ist Schwerhörigkeit im Alter?

Die Schwerhörigkeit im Alter (Presbyakusis) ist eine fortschreitende Hörminderung, die ab dem 50. Lebensjahr auftreten kann. Sie beginnt meist mit einem Hörverlust hoher Frequenzen und beeinträchtigt insbesondere das Sprachverstehen in geräuschvoller Umgebung. Ursa-

che sind altersbedingte Verschleißerscheinungen der Haarzellen im Innenohr sowie mögliche Beeinträchtigungen des Hörnervs und des Hörzentrums im Gehirn. Der Verlauf kann durch Umweltbelastungen, Herz-Kreislauf- und Stoffwechselstörungen, genetische

Faktoren oder einen ungesunden Lebensstil, wie etwa Nikotinkonsum, beschleunigt werden. Betroffene empfinden Geräusche schneller als unangenehm oder schmerzhaft. Auch können Beschwerden wie durch einen Tinnitus auftreten.

### Vorsorgen

Schwerhörigkeit im Alter ist ein natürlicher Prozess, dessen Auswirkungen durch präventive Maßnahmen wie Lärmschutz und einen gesunden Lebensstil gemindert werden können. Die Therapie besteht in der Regel in einer individuellen Hörsystemversorgung. (BVHI)

## Zwischen App und Alltag

### Wie digitale Helfer die Pflege verändern

Ein kurzer Blick aufs Smartphone genügt, und der nächste Arzttermin ist organisiert, die Medikamenteneinnahme erinnert, der Kontakt zur Familie hergestellt. Was für viele selbstverständlich klingt, gewinnt in der Pflege eine neue Bedeutung. Digitale Anwendungen halten zunehmend Einzug in den Alltag von pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen. Leise, oft unsichtbar, aber mit spürbaren Auswirkungen.

### Wenn Organisation zur Herausforderung wird

Pflege bedeutet nicht nur Fürsorge, sondern auch Koordination. Termine, Absprachen, Dokumentation - all das muss im Blick behalten werden. Genau hier setzen digitale Helfer an. Kalender-Apps bündeln Informationen, Messenger-Dienste erleichtern die Abstimmung innerhalb der Familie, Plattformen vernetzen verschiedene Beteiligte. Was

früher auf Zetteln, in Ordnern oder im Gedächtnis verteilt war, wird heute zentral zugänglich. Das spart Zeit und reduziert Stress. Gerade in einem Alltag, der oft von Unvorhersehbarkeit geprägt ist, kann Struktur entlasten. Studien der Bertelsmann Stiftung zeigen, dass digitale Anwendungen vor allem dann als hilfreich empfunden werden, wenn sie einfach zu bedienen sind und sich nahtlos in bestehende Routinen einfügen.

### Nähe auf Distanz

Neben der Organisation spielt auch Kommunikation eine zentrale Rolle. Videoanrufe ermöglichen es, regelmäßig Kontakt zu halten, selbst wenn räumliche Distanz besteht. Für viele Angehörige ist das eine wichtige Brücke im Alltag. Ein kurzer Austausch, ein Blick ins vertraute Gesicht - das kann beruhigen und verbinden. Gleichzeitig entstehen neue Formen der Begleitung. Digita-

le Anwendungen können Informationen bündeln oder den Austausch mit professionellen Diensten erleichtern. Auch hier gilt: Nicht die Technik steht im Vordergrund, sondern der Nutzen im Alltag. Laut Erhebungen des Statistischen Bundesamts nutzen immer mehr Menschen digitale Angebote im Gesundheits- und Pflegeumfeld, auch wenn die Entwicklung regional unterschiedlich verläuft.

### Zwischen Entlastung und Grenzen

So vielversprechend digitale Helfer sind, sie ersetzen keine menschliche Zuwendung. Pflege bleibt ein zutiefst persönlicher Bereich. Technik kann unterstützen, aber nicht auffangen, was zwischenmenschlich fehlt. Zudem stoßen digitale Lösungen dort an Grenzen, wo sie nicht intuitiv bedienbar sind oder Vertrauen fehlt. Gerade ältere Menschen stehen neuen Anwendungen mitunter skeptisch gegenüber. Auch Fragen des Daten-

schutzes spielen eine Rolle. Wer sensible Informationen teilt, möchte sicher sein, dass sie geschützt sind. Hier zeigt sich: Digitalisierung ist kein Selbstläufer. Sie braucht Akzeptanz, verständliche Lösungen und oft auch Unterstützung bei der Einführung. Hinzu kommt eine soziale Dimension. Nicht alle verfügen über die gleichen technischen Möglichkeiten oder Kompetenzen. Digitale Angebote können entlasten, aber sie dürfen niemanden ausschließen. Die Herausforderung besteht darin, Lösungen zu schaffen, die möglichst vielen zugutekommen. Am Ende zeichnet sich ein differenziertes Bild: Digitale Helfer können den Pflegealltag strukturieren, Kommunikation erleichtern und Wege verkürzen. Gleichzeitig bleiben sie Werkzeuge, keine Ersatzlösungen. Ihr Wert zeigt sich nur dort, wo sie den Alltag tatsächlich vereinfachen:



## carpe diem Info-Nachmittag

Wir bieten **jeden ersten Dienstag** im Monat von **14.30 Uhr – 17.00 Uhr** einen Informations- und Beratungsnachmittag in der Tagespflege an.

Bei Ihrem Besuch erwarten Sie frische Waffeln, Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Sie!



Tagespflege carpe diem Lindlar  
Hauptstraße 55a · 51789 Lindlar  
Tel.: 02266 / 4813 - 0  
lindlar@senioren-park.de · www.senioren-park.de



## Informieren Sie sich über Demenz

Demenz geht uns alle an. Mehr als 1,8 Millionen Menschen sind in Deutschland daran erkrankt. Der Pflege- und Betreuungsdienst Home Instead Oberbergisches Land lädt Angehörige und Interessierte am 17.04. von 16:30 bis 18:30 Uhr in seine Räumlichkeiten, Am Engelsplatz 2 in Engelskirchen, ein, sich über die Krankheit zu informieren. Themen sind unter anderem: Wie entsteht Demenz? Was bedeutet die Krankheit für Betroffene und deren Angehörige im

Alltag? Wie können Familienmitglieder entlastet werden? Mit entsprechender Unterstützung können an Demenz Erkrankte noch lange ein selbstbestimmtes Leben in ihrer gewohnten Umgebung führen. Die Pflegefachkräfte beantworten auch individuelle Fragen. Die Teilnahme ist kostenlos, der Veranstalter bittet jedoch um Anmeldung - telefonisch unter 02263 - 8089020 oder per E-Mail an: [bergisches-land@homeinstead.de](mailto:bergisches-land@homeinstead.de).



### Demenz erkennen und verstehen Umgang mit Demenzkranken

**Wir laden Sie herzlich zu unserer Angehörigen-Veranstaltung am Freitag, den 17.04.2026 16:30-18:30 Uhr ein.**

Adresse: Home Instead Seniorenbetreuung Siebert  
Schulungsraum Engels-Platz 2, 51766 Engelskirchen

Um eine Anmeldung wird gebeten unter:  
02263-808 90 20 oder  
[Oberbergischer-kreis@homeinstead.de](mailto:Oberbergischer-kreis@homeinstead.de)



**EINFACH PERSÖNLICHER:**  
DEMENTZBETREUUNG | GRUNDPFLEGE  
BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS  
LEISTUNGEN ÜBER DIE  
PFLEGEKASSE FINANZIERBAR



## Die Alternative zum Pflegeheim - Seit 1989

### **HAKO Häusliche Alten- und Krankenpflege Oberberg GmbH**

#### Wir bieten:

- **Grundpflege** (waschen, anziehen, usw.)
- **Behandlungspflege** (Spritzen, Verbände, Blutzucker messen, usw.)
- **Pflegeberatung nach den gesetzlichen Bestimmungen** (§37 Abs. 3)
- **Pfleges Schulung**
- **Hauswirtschaft**
- **Täglich warmes Mittagessen**
- **Hausnotruf**
- **24 Std. Rufbereitschaft**
- **Weitere Leistungen auf Anfrage**



**Tel.: 02263 - 9291133**

Bergische Straße 45 | 51766 Engelskirchen  
[www.hako-ek.de](http://www.hako-ek.de) | [info@hako-ek.de](mailto:info@hako-ek.de)

## Förderprogramme 2026

Diese Unterstützung gibt es für neue Fenster, Türen und Fassaden



Foto: Finstral

Frankfurt am Main. Eigentümer, die in neue Fenster, Türen oder Fassaden investieren, können Fördermittel in Höhe von mehreren Tausend Euro erhalten.

Auch wenn die Vielzahl der Programme unübersichtlich erscheint, folgt die Förderung einer klaren Systematik: Für Maßnahmen an der Gebäudehülle stehen Zuschüsse, zinsgünstige Kredite oder steuerliche Vorteile zur Verfügung. Orientierung im komplexen Förderumfeld bietet der Verband Fenster + Fassade (VFF).

Neue Fenster und Türen sowie die Dämmung der Außenwände und Dächer zählen zu den wirksamsten Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs. Entsprechend gilt bei Sanierungen die fachliche Grundregel die Gebäudehülle und die Heiztechnik gut auf einander abgestimmt zu erneuern. Solange über Fenster, Fassade oder Dach unnötig Wärme verloren

geht, zahlt sich die Investition in eine moderne Heizanlage nicht aus. Neben der Energieeinsparung verbessert eine gut gedämmte Gebäudehülle zudem den Wohnkomfort, etwa durch gleichmäßigere Raumtemperaturen und weniger Zugluft.

Die wichtigsten Bundesförderprogramme sind auch 2026 fortgeführt worden. Dazu zählen insbesondere die KfW-Programme für den klimafreundlichen Neubau sowie die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) für Sanierungen und Einzelmaßnahmen an Bestandsgebäuden. Auch spezielle Programme wie „Wohneigentum für Familien“ oder „Jung kauft Alt“ bleiben bestehen. Bei der steuerlichen Förderung nach § 35c EStG gibt es keine Änderungen.

Eigentümer, die für ein Einzelprojekt einen direkten Zuschuss nach BEG erhalten, können für die restlichen Kosten einen Ergänzungskredit von bis zu 120.000 Euro beantragen. Beträgt das zu versteuernde Jahreseinkommen weniger als 90.000 Euro, sind die Zinsen besonders günstig.

Wer umfassendere Sanierungen durchführt - neue Heizung, Dämmung und neue Fenster - und damit eine Effizienzhausklasse erreicht, kann über die BEG einen zinsverbilligten Kredit mit Tilgungszuschuss von bis zu 150.000 Euro erhalten. Die genauen Konditionen sowie die Höhe der Rückzahlung richten sich nach der erreichten Effizienzklasse des Gebäudes.

### Steuerliche Förderung nutzen


Alternativ zu direkten Zuschüssen und zinsgünstigen Krediten können Eigentümer die Kosten für die Sanierungsprojekte auch steuerlich über den § 35c EStG geltend machen. In der Einkommensteuer lassen 20 Prozent der Aufwendungen verteilt auf drei Jahre direkt von der Steuerschuld absetzen - mit einem Höchstbetrag von 40.000 Euro. Zusätzlich kann die Hälfte der Kosten für die Baubegleitung und Fachplanung steuerlich berücksichtigt werden.

Handwerkerleistungen für die Sanierung können ebenfalls als haushaltsnahe Handwerkerleistung steuerlich geltend gemacht werden. 20 Prozent der Arbeitskosten, bis zu 1.200 Euro pro Jahr. Hinweis: Sonnenschutzsysteme sind von der steuerlichen Förderung ausgenommen.

### VFF Fördermittel-Assistent

Für die Planung von energetischen Sanierungsprojekten empfiehlt der VFF, sich frühzeitig an einen Fachbetrieb zu wenden.

Eine fachgerechte Beratung hilft nicht nur dabei, die passende Förderung zu finden, sondern stellt auch sicher, dass die Maßnahmen technisch sinnvoll aufeinander abgestimmt sind. Eine detaillierte Auskunft über Fördermöglichkeiten von Bund, Ländern und Kommunen gibt auch der VFF Fördermittel-Assistent. Geben Sie einfach Projekt, Postleitzahl und Baujahr der Immobilie ein und die Datenbank listet alle verfügbaren Fördermöglichkeiten auf.



**Frank Krämer**  
Meisterbetrieb

Gartengestaltung  
Landschaftsbau  
Terrassen  
Betonsteinpflaster  
Natursteinpflaster  
Ornamentpflaster  
Findlingsmauern  
Straßenbau  
Tiefbau

Alter Schulweg 8  
51580 Reichshof Wildberg  
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89  
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

**Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967**

**Maler Funke**  
GmbH



Innenraum- & Fassadengestaltung  
Wärmedämmverbundsysteme  
Schimmelpilzsanierung  
Fußbodenverlegung  
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze  
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de  
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

Seit über 30 Jahren



**Krieger**

**Landschaftsbau**

**Moderne Gartengestaltung**



- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2  
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86  
Fax: 02262/70 11 87

### Gebäudehülle: Welche Maßnahmen werden gefördert?

- neue Fenster und Türen
- Dämmung von Außenwänden, Dachflächen, Fußböden und Geschossdecken
- Neuer außenliegender Sonnenschutz (Rollläden, Jalousien, Fenstermarkisen)
- Vorbereitende Baumaßnahmen

Für Sanierungsmaßnahmen an der Gebäudehülle stehen Eigentümern grundsätzlich drei Förderwege offen: direkte Zuschüsse, zinsgünstige Kredite sowie steuerliche Vergünstigungen. Zuschüsse und Kredite werden im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) bereitgestellt. Hinweise zu den einzelnen Programmen sind verlinkt

### Direkter Zuschuss vom Staat

Für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle gewährt der Staat einen direkten Zuschuss in Höhe von 15 Prozent der Investitionskosten. Zusätzlich können Eigentümer weitere fünf Prozent Zuschuss erhalten, wenn sie einen individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) vorlegen, der weitere Maßnahmen aufzeigt. Für die Erstellung des Fahrplans ist ein Energieeffizienz-Experten erforderlich, der die Immobilie vor Ort begutachtet und einen Zeitplan für die Sanierung erstellt. Der Berater muss in der Energieeffizienz-Expertenliste des Bundes geführt sein.

### Kredite mit günstigen Konditionen

## Fassadenbegrünung: Gut für Mensch und Umwelt

Wenn Planung und Pflege stimmen

Hitze im Sommer, steigende Anforderungen an Klimaschutz und Energieeffizienz sowie der Wunsch nach mehr Grün in dicht bebauten Städten machen die Fassadenbegrünung immer beliebter. Begrünte Gebäudehüllen können einen positiven Beitrag zur klimaresilienten Stadtentwicklung leisten. Der Verband Fenster + Fassade (VFF) informiert über Vor- und Nachteile dieser Bauweise.

Fassadenbegrünungen haben nachweislich viele positive Effekte für Mensch und Umwelt. Wo Pflanzen an der Gebäudehülle wachsen, kann ein angenehmeres Mikroklima im unmittelbaren Gebäudeumfeld entstehen. Die Blätter spenden Schatten und lassen Wasser verdunsten, was die Aufheizung der Fassade reduziert. Insbesondere an heißen Sommertagen kann sich das positiv auf die Innenraumtemperaturen auswirken. Darüber hinaus leisten begrünte Fassaden einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz. Sie filtern Feinstaub aus der Luft, binden CO<sub>2</sub> und bieten einen Lebensraum für Insekten und Vögel. Abhängig von Systemaufbau und Konstruktion können sie auch schallmindernde Effekte haben. In dicht bebauten Gegenden verbessern sie damit die Aufenthaltsqualität.

### Fassadenbegrünung: Welche Möglichkeiten gibt es?

Grundsätzlich gibt es zwei Formen: Kletterpflanzen, die vom Boden aus an Rankhilfen nach oben wachsen, und modulare Systeme, bei denen Pflanzgefäße direkt an der Fassade befestigt werden. Beide Varianten sollten mit einem Fachbetrieb geplant und ausgeführt werden.

### Technische Anforderungen

Eine Begrünung greift immer in die Gebäudekonstruktion ein. Bei der Planung muss daher immer die Zusatz-Belastung durch Pflanzen, Wasser oder Wind berücksichtigt werden. Besonders ist darauf zu achten, dass Fenster, Balkone oder Sonnenschutzanlagen nicht beeinträchtigt werden und zugänglich bleiben. Das gilt insbesondere für Rettungswege. Wichtig ist außerdem der richtige Ab-

stand zwischen Pflanzen und Fassade. Direkter Bewuchs kann die Wandflächen schädigen. Rankhilfen oder spezielle Systeme sorgen dafür, dass Luft zirkulieren kann und Feuchtigkeit nicht an der Wand stehen bleibt. Bei aufwendigeren Begrünungssystemen sind zudem Bewässerung und Entwässerung fachgerecht zu planen.

### Wartung und Pflege als dauerhafte Verpflichtung

Entscheidend für den Erfolg ist die langfristige Pflege der Pflanzen. VFF-Geschäftsführer Frank Lange erklärt: „Wer sich für eine grüne Fassade entscheidet, sollte beachten, dass die Pflanzen dauerhafte Pflege benötigen. Sie müssen regelmäßig zurückgeschnitten werden. Außerdem müssen die technischen Anlagen und Befestigungen regelmäßig kontrolliert werden. Ohne diese Wartung kann es zu Schäden oder Funktionsproblemen kommen.“

Der VFF betont daher: Eine Fassadenbegrünung kann ein sinnvoller Beitrag zum Klimaschutz und zu einem angenehmeren Wohnumfeld sein. Voraussetzung sind jedoch eine fachkundige Beratung, eine sorgfältige Planung und ein klares Pflegekonzept. Wer diese Punkte berücksichtigt, kann die Vorteile nutzen und spätere Probleme vermeiden.

### Viele Kommunen fördern Fassadenbegrünungen

Der VFF hat das Thema Fassadenbegrünung bei Fenstern und Vorhang-

fassaden in seine Merkblattrreihe aufgenommen. Dieses ist im VFF-Shop unter <https://vff-shop.de> erhältlich. Viele Städte und Kommunen fördern außerdem Fassadenbegrünungen. Welche Programme für eine konkrete Immobilie infrage kommen, zeigt der

kostenlose VFF-Fördermittel-Assistent schnell und zuverlässig. Ergänzend bietet eine separate Herstellersuche die Möglichkeit, gezielt Fachbetriebe im eigenen Umkreis zu finden. Verband Fenster + Fassade e.V. (VFF)

**IST IHR DACH NOCH FIT FÜR DIE NÄCHSTEN 30 JAHRE?**

Viele Dächer im Oberbergischen Kreis haben nach 30 bis 40 Jahren ihre beste Zeit hinter sich.

Kleine Schäden bleiben oft lange unbemerkt und werden mit der Zeit teuer.

**Ein Dach, das wieder viele Jahre hält.**

**Wir schauen uns Ihr Dach ehrlich und fachgerecht an und sagen Ihnen offen, ob eine Reparatur noch ausreicht oder eine Dachsanierung sinnvoll ist.**

**Wir sind spezialisiert auf:**

- ✓ Steildachsanierungen
- ✓ Flachdachabdichtungen
- ✓ Fassadenbekleidungen
- ✓ Einbau moderner Dachfenster
- ✓ Dachentwässerung

Ein gutes Dach schützt Ihr Zuhause wieder für viele Jahrzehnte.

- ✓ Moderne Technik
- ✓ Meisterbetrieb aus der Region
- ✓ saubere und zuverlässige Ausführung
- ✓ ein starkes Team qualifizierter Mitarbeiter

**DACHKONZEPTE GEB GmbH**

Humboldtstraße 8  
53819 Neunkirchen-Seelscheid  
Telefon 02247 969 10 96  
[www.dachkonzepte.net](http://www.dachkonzepte.net)

**Kostenlose Ersteinschätzung vor Ort**

**Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!**

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

**PLATTEN KÖNIG**  
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14      Tel. (0 22 63) 92 10 20  
51766 Engelskirchen-Hardt      Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!\*

\*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

[www.plattenkoenig-engelskirchen.de](http://www.plattenkoenig-engelskirchen.de)



# J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

**Wir reinigen für Sie:**

**Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer**



*Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.*

*Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.*

*Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.*

*Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.*



**☎ 02246 - 957 48 12**

Hauptstraße 127  
53797 Lohmar

**Inhaber  
A.Reinhardt**



**oder 0179 114 66 81**

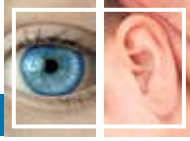
**www.j-steinreinigung.de**

**J-Reinigung@gmx.de**

*Wir freuen uns über Ihren Anruf!*

Unser Angebot:

*Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.*



## Was ist Tinnitus?

Tinnitus bezeichnet das Wahrnehmen von Geräuschen, deren Schallquelle nicht in der Umwelt liegt. Halten Ohrgeräusche wie Brummen, Pfeifen oder Zischen über längere Zeit an oder treten wiederholt auf, spricht man von einem Tinnitus. Man unterscheidet zwischen objektivem und subjektivem Tinnitus:

Objektiver Tinnitus entsteht durch physische Schallquellen, etwa durch Gefäßverengungen, unwillkürliche Muskelzuckungen im Mittelohr, Gaumen, Herzklappenerkrankungen oder einen gutartigen Tumor an der Kopfschlagader. Sie lassen sich von außen durch ein Stethoskop wahrnehmen.

Subjektiver Tinnitus beruht auf einer fehlerhaften Informationsverarbeitung ohne nachweisbare Schallquelle. Mögliche Auslöser sind u. a. Schwerhörigkeit, emotionale Belastungen, Entzündungen im Mittel- oder Innenohr sowie ein Verschluss des Gehörgangs durch Fremdkörper oder Ohrenschmalz.

Tinnitus ist ein komplexes Phänomen, dessen Ausprägungen und Ursachen individuell stark variieren können. Eine ärztliche Diagnose ist wichtig, um die genaue Art, Ursache und darauf abgestimmte Behandlungsansätze festzustellen.

### Was ist ein Hörsturz?

Ein Hörsturz ist ein plötzlich auftretender, meist einseitiger Hörverlust ohne erkennbare Ursache. Häufig wird er von einem Druckgefühl im Ohr, das Betroffene als „Watte im Ohr“ beschreiben, oder einem Tinnitus begleitet. In vielen Fällen normalisiert sich das Hörvermögen innerhalb weniger Stunden von selbst. Hält der Zustand jedoch länger als zwei Tage an, sollte dringend ein HNO-Arzt aufgesucht werden.

Als mögliche Ursachen gelten Durchblutungsstörungen, Virus- oder bakterielle Infektionen sowie mechanische Verletzungen des Ohrs. Auch ein erhöhter Cholesterinspiegel, Bluthochdruck oder Rauchen sind potenzielle Risikofaktoren. Ein anhaltender Hörsturz erfordert unbedingt eine rechtzeitige medizinische Abklärung, um Folgeschäden zu minimieren.

### Wie lässt sich eine Schwerhörigkeit behandeln?

Die Behandlung hängt von der Art, Ursache und Grad des Hörverlustes ab. Eine vorübergehende Schwerhörigkeit lässt sich oftmals durch eine einfache Reinigung des Gehörgangs beheben, beispielsweise wenn Ohrenschmalz oder Fremdkörper den Schallweg blockieren. Bei alters- oder lärmbedingter Schwerhörigkeit ist eine vollständige Wiederherstel-

lung meist nicht möglich. In diesen Fällen ist eine frühzeitige Diagnose durch einen Hörtest entscheidend, um den Hörverlust durch die Versorgung mit Hörsystemen bestmöglich auszugleichen.

### Medikamentöse und chirurgische Behandlungen

Wurde die Schwerhörigkeit durch eine Infektion ausgelöst, lassen sich die Erreger gezielt mit Antibiotika oder Virostatika bekämpfen. Bei Hörstürzen oder akustischen Traumata kann eine Infusionstherapie mit Medikamenten helfen. Schäden am Trommelfell können durch einen chirurgischen Eingriff, beispielsweise eine Tympanoplastik, behoben werden. So lässt sich die Schallleitungskette im Mittelohr wiederherstellen. Hörsysteme verstärken Schallsignale und sind für viele Formen der Schwerhörigkeit geeignet, wie Schallleitungs- oder Schallempfindungsschwerhörigkeit. Sie gleichen einen Hörverlust aus und verbessern so die Fähigkeit, Töne und Sprache wieder gut zu hören.

Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte (HdO) sitzen direkt hinter dem Ohr und eignen sich für fast jeden Hörverlust sowie für besonders kleine Ohren. In-dem-Ohr-Hörgeräte (IdO) sitzen unauffällig im Gehörgang und sind von außen kaum bis gar nicht er-

kennbar. Bei dieser Bauform befindet sich die komplette Technik in einem kleinen Gehäuse, das individuell (passend zum Gehörgang des Trägers) angefertigt wird.

Cochlea-Implantate (CI) sind eine medizintechnische Alternative zu Hörgeräten, die insbesondere für Menschen mit hochgradigem Hörverlust, Innenohrschwerhörigkeit oder völliger Taubheit geeignet ist. Sie ersetzen die Funktion der Hörsinneszellen und stimulieren den Hörnerv. Ein CI besteht aus einem extern getragenen Soundprozessor und einem kleinen - in einer OP implantierten - Teil mit dem Elektroden-träger in der Hörschnecke.

Hirnstamm-Implantate kommen zum Einsatz, wenn der Hörnerv beidseitig nicht funktioniert. Dabei erfolgt durch eine elektrische Reizung des noch funktionsfähigen Schneckenkerns (Nucleus cochlearis) im Hirnstamm, um wieder zu hören und Sprache zu verstehen. Sind Menschen aufgrund eines fehlgebildeten oder fehlenden Hörnervs schwerhörig, ist es möglich, mit einem Hirnstammimplantat (Auditory Brainstem Implant = ABI) akustische Eindrücke zu erzeugen. Die Stimulations-elektrode wird dazu direkt an den akustisch relevanten Arealen des Hirnstamms platziert. (BVHI)

# OH,

## wie klein kann gutes Hören sein!

...Hörgeräte sind klobig?  
 ...Hörgeräte fallen sofort auf?  
 ...Hörgeräte stören beim Tragen?  
 ...Hörgeräte sind altmodisch?

Wir beraten Sie zu den Mini-Hörgeräten, die extrem klein, präzise und unauffällig sind!

# ...NEIN!



Hörgeräteakustik Marcus Brungs  
 Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19  
 51766 Engelskirchen-Ründeroth  
**Telefon 0 22 63 - 969 71 33**





## Gemeinsam Igel schützen - Oberbergischer Kreis und Biologische Station starten Kampagne

Informationen über einfache Maßnahmen und ein kreisweiter „Igelgarten“-Wettbewerb

Oberbergischer Kreis. Mit Beginn der Mähseason starten der Oberbergische Kreis und die Biologische Station Oberberg (BSO) gemeinsam eine Kampagne zum Schutz von Igel. Während sie früher häufig in Gärten anzutreffen waren, gehen die Bestände seit einigen Jahren deutlich zurück. Straßenverkehr, intensive Garten-nutzung, versiegelte Flächen und Pestizide machen dem Igel das Überleben zunehmend schwer. Insbesondere nachts fahrende Mähroboter stellen eine erhebliche Gefahr für Igel dar. Viele Mähroboter erkennen Igel - insbesondere Jungtiere - nicht zuverlässig. Da Igel sich bei Gefahr einrollen und nicht flüchten, kommt es häufig zu schweren Verletzungen. Verletzte Tiere ziehen sich häufig in ihr Versteck zurück und sterben dort unbemerkt.

### Der Igel ist auf naturnahe, strukturreiche und sichere Gärten als Lebensraum angewiesen

Der Oberbergischer Kreis und die BSO möchten deshalb auf die Situation des Igels und die Gefahren für ihn aufmerksam machen und zeigen, wie Gärten mit einfachen Maßnahmen igelfreundlich gestaltet werden können: „Gärten sind wichtige Lebensräume und Rückzugsorte für Igel. Insofern ist es wichtig, dass sie von einem strukturreichen Garten mit vielen Sträuchern zum anderen wandern können, um dort nachts Futter zu finden und sich dort tagsüber geschützt aufhalten zu können.“, sagt Frank Herhaus, Kreisdezernent für Planung, Regionalentwicklung und Umwelt. „Als Futter dienen Schnecken und andere Kleintiere, weswegen sich insbesondere Gärtner über die Anwesenheit der Igel freuen“. Informationen rund um den Igel sowie Tipps zum igelfreundlichen

Gärtnern sind im Igel-Flyer und auf den Social-Media-Kanälen des Oberbergischen Kreises und der Biologischen Station Oberberg zu finden.

### Wettbewerb: „Wer hat den igelfreundlichsten Garten im Oberbergischen Kreis?“

Im Rahmen der Igelkampagne startet der Wettbewerb „Wer hat den igelfreundlichsten Garten im Oberbergischen Kreis?“. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, teilzunehmen und ihren Garten igelfreundlich zu gestalten - unabhängig davon, ob es sich um einen großen Garten oder einen kleinen Hinterhof handelt. „Entscheidend ist nicht die Größe des Gartens, sondern wie gut er auf die Bedürfnisse des Igels abgestimmt ist und wie Gefahren reduziert werden. Ziel des Wettbewerbs ist es, die Menschen im Oberbergischen Kreis zu motivieren, eine igelfreundliche Umgebung zu schaffen und wir wollen sie auf typische Gefahrenquellen aufmerksam zu machen. Die zehn besten Gärten werden im weiteren Verlauf vor Ort besucht und bewertet“, sagt Matthias Wirtz-Amling, Leiter der Biologischen Station Oberberg.

### So werden auch die kleinsten Gärten igelfreundlich

Ein Garten kann nicht zu klein sein - bereits wenige Anpassungen können einen sicheren Lebensraum für Igel schaffen. Viele Maßnahmen lassen sich schnell und unkompliziert umsetzen:

- Durchgänge im Zaun, die es Igel ermöglichen, zwischen Gärten zu wandern
- Unterschlüpfen wie Laub- oder Reisighaufen, Holzstapel oder bewusst belassene naturnahe Bereiche
- Artenreiche Blühbeete fördern Insektenvielfalt und damit Nahrungsgrundlage für Igel

- Wasserstellen, beispielsweise flache Wasserschalen
- Sicherung potenzieller Gefahrenstellen, etwa durch Ausstiegsmöglichkeiten an Teichen oder gesicherte Lichtschächte
- Verzicht auf den nächtlichen Einsatz von Mährobotern
- Verzicht auf Pestizide und andere Gifte
- Vorsicht bei der Arbeit mit Freischneidern und Motorsensen.
- Adresse des Gartens (für die Vor-Ort-Besuche der besten zehn Gärten)
- Telefonnummer des teilnehmenden Gartenbesitzers

Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber einverstanden, dass die eingereichten Fotos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (Internet, Soziale Medien, Presse) kostenfrei genutzt werden dürfen.

### Jury, Vor-Ort-Besuche und Auszeichnung

Eine Fachjury sichtet alle Einsendungen und wählt daraus die zehn besten Gärten aus. Diese werden im September besucht und bewertet. Die ersten drei Plätze werden mit Prämien ausgezeichnet:

1. Platz: Zwei Fledermauskästen
2. Platz: Zwei Meisen-Nisthilfen
3. Platz: Eine Meisen-Nisthilfe

Die besten Gärten werden anschließend öffentlich vorgestellt. Weitere Informationen und Tipps zur igelfreundlichen Gartengestaltung gibt es im nachfolgend verlinkten Flyer und auf [www.biostationoberberg.de](http://www.biostationoberberg.de).



Der Oberbergische Kreis und die Biologische Station Oberberg haben eine Kampagne gestartet um Igel wirkungsvoll zu schützen. Sie rufen gemeinsam zur Teilnahme am Wettbewerb „Wer hat den igelfreundlichsten Garten im Oberbergischen Kreis?“ auf. Foto: BSO Oberberg



LEBENS-GEMEINSCHAFT  
**Eichhof**



## Leitung Werkstatt (m/w/d)

Voll- oder Teilzeit zum 01.05.2026

Die **Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH** ist ein **Lebensort** für **erwachsene Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung**. Hier leben und arbeiten Menschen mit **verschiedenen Fähigkeiten** und **unterschiedlichem Unterstützungsbedarf**.

Der Lebensort Eichhof umfasst Wohnangebote in besonderer Wohnform und Assistenz in der eigenen Häuslichkeit, eine **anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM)** mit **aktuell 150 betreuten Mitarbeitenden** sowie kulturelle Angebote.

Unser Bestreben ist es, in dieser Gemeinschaft in gegenseitigem Vertrauen ein **selbstbestimmtes, sinnerfülltes und zufriedenes Leben** zu ermöglichen und den Einzelnen Zugehörigkeit, Sicherheit und Raum zur individuellen Entwicklung zu bieten. Haltung und Handlungen entwickeln wir in zeitgemäßer Form aus der **Anthroposophie**.

### Sie bringen mit

- ein berufsfeldorientiertes abgeschlossenes pädagogisches Studium mit einer kaufmännischen oder technischen Zusatzqualifikation gemäß der der Vorgaben § 9 WVO (Werkstättenverordnung)
- alternativ: einen Studienabschluss im kaufmännischen oder technischen Bereich mit sonderpädagogischer Zusatzqualifikation
- Erfahrung im Arbeitsbereich der beruflichen Rehabilitation/beruflichen Integration
- organisatorisches Geschick sowie eine strukturierte und selbständige Arbeitsweise
- Führungserfahrung
- Kommunikationsfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse

### Ihre Aufgaben

- Leitung, Organisation und wirtschaftliche Verantwortung des Werkstattbetriebs
- Beratung und Führung des Mitarbeiterteams
- Vertretung der Werkstatt gegenüber Leistungsträgern
- Berichte an und Beratung der Geschäftsführung
- Entwicklung und Umsetzung von Betreuungskonzepten
- Kontaktpflege zu externen Kooperationspartnern und Verbänden

### Wir bieten Ihnen

- einen Stellenumfang von 80 -100 % auf Grundlage einer 39 Wochenstunden-Vollzeitstelle
- eine verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeit
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und Gestaltungsmöglichkeit
- Angebote zur aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung

### Ihre Benefits

- tarifliche Vergütung erfolgt, entsprechend der persönlichen Voraussetzungen, nach Entgeltgruppe W 12 gemäß Paritätische Tarifgemeinschaft PTG MTV
- JobRad®

Weitere Informationen erhalten Sie unter Eichhof-Tarif-PTG

**Sie haben Interesse an einer Zusammenarbeit, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:**

## Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH

**Georg Rothmann**

Eichhof 8 • 53804 Much • Tel.: 02295 9202-0 • [bewerbung@eichhof.org](mailto:bewerbung@eichhof.org) • [www.eichhof.org](http://www.eichhof.org)

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, 24. April 2026**  
 Annahmeschluss ist am:  
**16.04.2026 um 10 Uhr**

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –  
 PEFC & FSC:  
 Made of paper awarded the EU Ecolabel  
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

## IMPRESSUM

RUNDBLICK ENGELSKIRCHEN

### HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)  
 UST-ID: De214364185  
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten  
 Tel. 02241 260-0  
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,  
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:  
 Nathalie Lang und Corinna Hanf  
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-tätiglich

### RUBRIKWEISE

#### INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:  
 Gemeindeverwaltung Engelskirchen  
 Bürgermeister Lukas Miebach  
 Engelsplatz 4 · 51766 Engelskirchen  
 Politik (Mitteilungen der Parteien):  
 CDU Matthias Haas  
 SPD Tobias Blumberg  
 FDP Frank Fischer  
 Bündnis 90 / Die Grünen Martin Bach

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

#### Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Engelskirchen. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht, Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

#### Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

### KONTAKT

#### MEDIENBERATERIN

Sarah Demond  
 Fon 02241 260-134  
 s.demond@rautenberg.media

#### REPORTER

Peter Dickmeyer  
 Mobil 0177 2 66 02 15  
 peter\_dickmeyer@yahoo.de

#### VERTEILUNG

regio-pressevertrieb.de  
 Regio Presse Vertrieb GmbH  
 mail@regio-pressevertrieb.de

#### SVERKAUF

Fon 02241 260-112  
 verkauf@rautenberg.media

#### REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212  
 redaktion@rautenberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
 facebook.de/rautenbergmedia  
 instagram.de/rautenberg\_media  
 youtube.com/@rautenbergmedia

#### ZEITUNG

rundblick-engelskirchen.de/e-paper

#### SHOP

rautenberg.media/anzeigen

■ ZEITUNG  
■ DRUCK  
■ WEB  
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

[www.rautenberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenberg.media/kleinanzeigen)

## Angebote

### Rund ums Haus

#### Sonstiges

#### ACHTUNG >> FRÜHJAHRSSAN- GEBOT

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik



## Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf  
[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de)

DANKE, dass Sie uns lesen.  
 Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

**REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH  
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

## ANKAUF

**ACHTUNG:** Kaufe Trachtenmode und Trachten-Accessoires, Lederkleidung, Abendgarderobe, Pelzmäntel, Pelzjacken, Teppiche, antike Ölbilder, Porzellan, Näh und Schreibmaschinen, Puppen, versilberte Bestecke, Briefmarken, Münzen, Luxusuhren, Silber & Schmuck.

**Kostenlose Hausbesuche Familie Florian. Tel.: 0176 400 67 815.**

**KLEINANZEIGEN**  
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH  
**ONLINE BESTELLEN**



[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
 bis 100 Zeichen  
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

Online lesen: [rundblick-engelskirchen.de/e-paper](http://rundblick-engelskirchen.de/e-paper)

**rundblick** ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

**ENGELSKIRCHEN**

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

## HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE


der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und  
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt  
 für das CMS-System von Rautenberg Media,  
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

**Wir freuen uns auf Sie!**

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



**Familien**

**ANZEIGENSHOP**

GEBURT 12.1  
 43 x 90 mm  
 ab **52,00€**

HALLO Welt

*Für alles was wirklich zählt!*

[shop.rautenberg.media](http://shop.rautenberg.media)

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

# NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI**  
**112 FEUERWEHR**



## APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Freitag, 10. April**

**Hubertus-Apotheke**

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

**Samstag, 11. April**

**Lindlarer-Löwen-Apotheke**

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

**Sonntag, 12. April**

**Homburgische Apotheke**

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

**Montag, 13. April**

**Sonnen-Apotheke**

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

**Dienstag, 14. April**

**Hirsch-Apotheke**

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

**Mittwoch, 15. April**

**Falken Apotheke**

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262/701464

**Donnerstag, 16. April**

**Montanus Apotheke**

Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

**Freitag, 17. April**

**Linden Apotheke**

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

**Samstag, 18. April**

**Peter und Paul Apotheke**

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

**Sonntag, 19. April**

**Hubertus-Apotheke**

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

**Montag, 20. April**

**Severinus-Apotheke**

Kölner Straße 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

**Dienstag, 21. April**

**Löwen-Apotheke**

Hauptstraße 55, 51491 Overath, 02206/2223

**Mittwoch, 22. April**

**Apotheke am Markt**

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

**Donnerstag, 23. April**

**Sonnen-Apotheke**

Hömerichstraße 79, 51643 Gummersbach, 02261/65414

**Freitag, 24. April**

**Aggertal-Apotheke**

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

**Samstag, 25. April**

**Hirsch-Apotheke**

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/9110311

**Sonntag, 26. April**

**Schlehen-Apotheke**

Overather Straße 22, 51766 Engelskirchen, 02263/8010408

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

## ÖRTLICHE NOTDIENSTE

**Krankenhäuser**

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

**Tierärzte**

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php.

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**  
**0800 111 02 22 (kath.)**
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Bestattungshaus seit 1880

**Barthel Müller**

Pietät  
Barthel Müller

51766 Engelskirchen  
Bergische Straße 12  
Telefon 02263 2109

51789 Lindlar  
Hauptstraße 62  
Telefon 02266 4 65 83 27

Mobil 0171 828 3809 | www.bestattungen-mueller.net



*Jolanta Sinder*

**Vermittlung für selbstständige  
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflagedaheim24h.de

www.pflagedaheim24h.de



**Gute Pflege  
ist keine Glückssache!**

0 22 04 / 9 68 33 - 0

www.lebensbaum.care

**Lebensbaum**



Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft



100 Tage,  
100 Gewinn-  
chancen.  
Jetzt starten!

# 100 Jahre Agger Energie

## Danke für Ihr Vertrauen

Feiern Sie mit uns und  
entdecken Sie unsere  
Jubiläums-Aktionen.



Einfach QR-Code scannen oder  
[aggerenergie.de/100jahre](https://aggerenergie.de/100jahre) eingeben  
und gewinnen